

VERKEHR

FACHSERIE

8

Reihe 6

Luftverkehr

Februar 1985

Statistisches Bundesamt
Bibliothek - Dokumentation - Archiv



HERAUSGEBER: STATISTISCHES BUNDESAMT WIESBADEN

VERLAG: W. KOHLHAMMER GMBH STUTTGART UND MAINZ

Herausgeber:
Statistisches Bundesamt
Gustav-Stresemann-Ring 11
6200 Wiesbaden 1

Auslieferung:
Verlag W. Kohlhammer GmbH
Abt. Veröffentlichungen des Statistischen
Bundesamtes
Philipp-Reis-Str. 3
6500 Mainz 42
Telefon: (06131) 59094-95
Telex: 4187768 DGV

Erscheinungsfolge: monatlich

Erschienen im Mai 1985

Preis: DM 5,90

Bestellnummer: 2080600-85102

Nachdruck - auch auszugsweise - nur mit Quellenangabe
unter Einsendung eines Belegexemplares gestattet.

Umweltfreundliches Papier aus 100 % Altpapier

Inhalt

	Seite
T e x t t e i l	
Erläuterungen	5
Luftverkehr im Februar 1985	7
T a b e l l e n t e i l	
1 Gesamtübersicht über den gewerblichen Luftverkehr	8
2 Überblick über den gewerblichen Luftverkehr nach Flugarten	8
3 Flugplatzverkehr	
3.1 Verkehr auf ausgewählten Flugplätzen	
3.1.1 Luftfahrzeugbewegungen nach Flugarten	9
3.1.2 Luftfahrzeugbewegungen nach Startgewichtsklassen	9
3.1.3 Personenverkehr	10
3.1.4 Frachtverkehr	11
3.1.5 Postverkehr	12
3.1.6 Durchgang	13
3.2 Verkehr auf sonstigen Flugplätzen	13
4 Verkehrsleistungen	14
5 Personenverkehr	
5.1 Verflechtung innerhalb des Bundesgebietes	
5.1.1 Zu- bzw. Aussteiger nach Streckenherkunfts- und Streckenzielflugplätzen	15
5.1.2 Reisende nach Herkunfts- und Endzielflugplätzen	15
5.2 Verflechtung im Verkehr mit Gebieten außerhalb des Bundesgebietes	
5.2.1 Zustieger nach Streckenherkunftsflugplätzen und Streckenzielländern	16
5.2.2 Aussteiger nach Streckenherkunftsländern und Streckenzielflugplätzen	17
5.2.3 Reisende nach Herkunftsflugplätzen und Endzielländern	18
5.2.4 Reisende im Pauschalflugreiseverkehr nach Herkunftsflugplätzen, Endzielländern und Endzielflugplätzen	20
6 Güterverkehr	
6.1 Entwicklung des grenzüberschreitenden Güterverkehrs	22
6.2 Grenzüberschreitender Güterverkehr nach Hauptverkehrsbeziehungen	
6.2.1 Güterhauptgruppen und Güterabteilungen	23
6.2.2 Gütergruppen	24
6.3 Verflechtung nach Streckenherkunfts- und Streckenzielflugplätzen bzw. Ländern	
6.3.1 Verkehr innerhalb des Bundesgebietes	27
6.3.2 Verkehr mit Gebieten außerhalb des Bundesgebietes	27
6.4 Verflechtung nach Herkunfts- und Endzielflugplätzen bzw. Ländern im Verkehr mit Gebieten außerhalb des Bundesgebietes	30
7 Luftpostversand	34

Die Angaben beziehen sich auf das Bundesgebiet; sie schließen Berlin (West) ein.

Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen

Zeichenerklärung

- = nichts vorhanden
- . = Zahlenwert unbekannt
oder geheimzuhalten
- 0 = Weniger als die Hälfte von 1
in der letzten besetzten Stelle,
jedoch mehr als nichts
- x = Tabellenfach gesperrt, weil
Aussage nicht sinnvoll

Abkürzungen

Mill.	= Millionen
KM (km)	= Kilometer
T (t)	= Tonne
PKM (Pkm)	= Personenkilometer
TKM (tkm)	= Tonnenkilometer
UEB	= Sonstige Flugplätze

Abkürzungen für ausgewählte Flugplätze des Bundesgebietes

IATA-CODE	KURZTEXT	VOLLE BEZEICHNUNG
HAM	HAMBURG	Hamburg-Fuhlsbüttel
HAJ	HANNOVER	Hannover-Langenhagen
BRE	BREMEN	Bremen-Neuenland
DUS	DUESSELDORF	Düsseldorf-Lohausen
CGN	KOELN/BONN	Köln/Bonn-Wahn
FRA	FRANKFURT	Frankfurt-Rhein-Main
STR	STUTTGART	Stuttgart-Echterdingen
NUE	NUERNBERG	Nürnberg
MUC	MUENCHEN	München-Riem
BER	BERLIN (WEST)	Berlin-Tegel
SCN	SAARBRUECKEN	Saarbrücken Ensheim

Erläuterungen

Rechtsgrundlage

Die Luftfahrtstatistik beruht auf dem "Gesetz über die Luftfahrtstatistik" vom 30.10.1967 (BGBl. I S. 1053), geändert durch Art. 15 des 1. Statistikbereinigungsgesetzes vom 14. März 1980 (BGBl. I S. 294), und Verordnung zum Gesetz über die Luftfahrtstatistik vom 30. Oktober 1967 (BGBl. I S. 1056), zuletzt geändert durch 3. Verordnung vom 28. Juni 1982 (BGBl. I S. 915) in Verbindung mit dem Gesetz über die Statistik für Bundeszwecke (Bundesstatistikgesetz - BStatG) vom 14. März 1980 (BGBl. I S. 289). Nach diesem Gesetz ist die gesamte zivile Luftfahrt, die mit Flugzeugen, Drehflüglern, Luftschiffen, Motorseglern, Segelflugzeugen und bemannten Ballonen betrieben wird, in die Erhebung einzubeziehen, soweit davon die Flugplätze in der Bundesrepublik Deutschland berührt werden.

Erhebungspapiere

Die Angaben für die Luftfahrtstatistik werden folgenden Erhebungsvordrucken entnommen:

Flugbericht zur statistischen Erfassung des gewerblichen Luftverkehrs auf ausgewählten Flugplätzen

Monatsbericht zur vereinfachten Anmeldung des sonstigen gewerblichen Luftverkehrs auf ausgewählten Flugplätzen

Monatsbericht zur statistischen Erfassung des gewerblichen Verkehrs auf sonstigen Flugplätzen

Jahresbericht zur statistischen Erfassung des nichtgewerblichen Flugbetriebs auf allen Flugplätzen und Segelfluggeländen.

Erhebungsumfang

Personenverkehr

Auf den ausgewählten Flugplätzen werden die Strecken- und Endziele der abfliegenden Passagiere, wie sie in den Flugscheinen vermerkt sind, statistisch erfaßt. Dagegen werden bei der Personenankunft im Verkehr mit Gebieten außerhalb des Bundesgebietes nur die Streckenherkünfte erhoben. Aufgrund dieser Erfassungsmethode ist es möglich, die von den Flughäfen des Bundesgebietes abfliegenden Fluggäste einerseits nach Flugstrecken, das ist die Beförderung von Einsteiger- bis zum Aussteigerflughafen, der jeweiligen Fluglinie und andererseits nach Gesamtflugreisen, das ist die Beförderung von Herkunfts- bis zum Endzielflughafen, nachzuweisen. Die Erfassung der Gesamtflugreisen ist allerdings nicht in vollem Umfang möglich, da die Umsteiger, die aus Gebieten außerhalb

des Bundesgebietes ankommen und in ein Flugzeug nach Zielen im Bundesgebiet oder Gebieten außerhalb des Bundesgebietes umsteigen, nicht festgestellt werden. Sie werden daher doppelt erfaßt und ausgewiesen, und zwar werden sie bei der Ankunft aus Gebieten außerhalb des Bundesgebietes als Aussteiger und beim Abgang (Umsteigen) als Zusteiger nach dem Bundesgebiet oder Gebieten außerhalb des Bundesgebietes gezählt.

Auf sonstigen Flugplätzen werden nur die zusteigenden Fluggäste ohne Angabe von Strecken- und Endzielen gezählt.

Frachtverkehr

In der Verkehrsstatistik wird im allgemeinen nur der Einlade- bzw. Ausladeort angeschrieben. In der Statistik des Güterverkehrs mit Luftfahrzeugen wird darüber hinaus im grenzüberschreitenden Verkehr der Flughafen bzw. das Land festgestellt, in dem der Transport des Gutes auf dem Luftwege begann bzw. endete. Diese erweiterte Erfassung ermöglicht die Ausschaltung von Doppelzählungen, die sich durch Umladungen auf Verkehrsflughäfen im Bundesgebiet ergeben.

Auf den sonstigen Flugplätzen wird nur die Menge der eingeladenen Fracht erhoben.

Postverkehr

Die Ergebnisse des Postumschlags auf den ausgewählten Flugplätzen enthalten Mehrfachzählungen, die durch Umladungen innerhalb der Bundesrepublik Deutschland entstehen.

Verkehrsleistungen

Bei der Berechnung der Verkehrsleistungen (Pkm, tkm) werden alle Flüge einbezogen, die einen ausgewählten Flugplatz berühren. Als Flugkilometer werden alle über dem Bundesgebiet geflogenen Kilometer gezählt, die aufgrund der Großkreisdistanzen ermittelt werden.

Tabellentell

Monatlich und jährlich wird der gewerbliche Verkehr (einschl. gewerbliche Schulflüge) mit Motorflugzeugen auf den Flugplätzen nachgewiesen. Jährlich wird außerdem der nichtgewerbliche Flugbetrieb (einschl. nichtgewerbliche Schulflüge) sowie der Segelflug veröffentlicht.

Tabelle 1

Die Gesamtübersicht gibt einen Überblick über die gewerbliche Luftfahrt (Flüge, Beförderung von Personen, Fracht und Post) einschl. gewerbliche Schulflüge. Unter Flügen sind Flugbewegungen auf Flugteilstrecken zu verstehen; es werden alle Starts und bei Flügen aus Gebieten außerhalb des Bundesgebietes die ersten Landungen im Erhebungsgebiet als Flüge gezählt.

Tabelle 2

Diese Tabelle enthält den gewerblichen Luftverkehr (einschl. gewerbliche Schulflüge) nach Flugarten und Hauptverkehrsbeziehungen. Die Ergebnisse des Personen- und Frachtverkehrs werden sowohl mit als auch ohne die Doppelzählungen dargestellt, die sich durch den Umsteige- bzw. Umladeverkehr ergeben. Im Personenverkehr ist die Ausschaltung der Doppelzählungen nicht in vollem Umfang möglich; die Umsteiger im Verkehr aus Gebieten außerhalb des Bundesgebietes in Flugzeuge nach dem Bundesgebiet und nach Gebieten außerhalb des Bundesgebietes werden als Aus- und Einsteiger - also zweimal - gezählt (vergleiche Abschnitt Personenverkehr dieser Einführung).

Tabelle 3

Abschnitt 3.1 dieses Tabellenteils enthält das Verkehrsaufkommen (Umschlag) im gewerblichen Verkehr (Luftfahrzeugbewegungen, Personen-, Fracht-, Post- und Durchgangsverkehr) der ausgewählten Flugplätze (einschl. gewerbliche Schulflüge).

Im Abschnitt 3.2 wird der gewerbliche Verkehr der sonstigen Flugplätze dargestellt. Die Startzahlen beziehen sich auf alle gewerblichen Flüge (Passagier- und sonstige gewerbliche Flüge, einschl. gewerbliche Schulflüge). Ein Vergleich der Starts mit den Zusteigern ist daher nicht möglich.

Tabelle 4

Diese Tabelle bietet einen Überblick über die effektive Verkehrsleistung (einschl. gewerbliche Schulflüge), die sich aus dem Produkt von Personen-, Fracht- und Postbeförderung mal den geflogenen Kilometern innerhalb des Bundesgebietes und im grenzüberschreitenden Verkehr den Kilometern bis zur bzw. von der

Grenze des Bundesgebietes ergibt. Außerdem wird die angebotene Kapazität (Sitzplatz- und Nutzlastkilometer) sowie der Ausnutzungsgrad dargestellt.

Tabelle 5

In diesem Tabellenteil werden die Verkehrsbeziehungen im gewerblichen Personenverkehr (ausschließlich des Verkehrs der sonstigen Flugplätze untereinander) nach Strecken und Gesamtreisen (einschließlich des Pauschalflugreiseverkehrs) nachgewiesen.

In der Tabelle 5.2.4 wird der Pauschalflugreiseverkehr, der im Rahmen des Gelegenheitsverkehrs von einheimischen und fremden Luftfahrtunternehmen betrieben wird, dargestellt. In diesen Zahlen sind die Inclusive-Tours-Reisenden, die im Linienverkehr befördert werden, nicht enthalten.

Tabelle 6

Dieser Tabellenteil enthält den Güterverkehr nach Gütergruppen und Hauptverkehrsbeziehungen; außerdem wird die Verflechtung der Verkehrsflughäfen des Bundesgebietes mit Gebieten außerhalb des Bundesgebietes nachgewiesen. Die Erhebung über den Güterverkehr innerhalb des Bundesgebietes - mit Ausnahme des Streckenverkehrs - wurde 1977 eingestellt.

Der Strukturellen Darstellung des Güterverkehrs liegt das Güterverzeichnis für die Verkehrsstatistik (Ausgabe 1969) zugrunde. Diese Systematik ist in 10 Abteilungen, 52 Güterhauptgruppen und 175 Gütergruppen gegliedert. Die in den Tabellen ohne Gütergruppennummern ausgewiesenen Gütern stellen zusätzlich - speziell für den Luftgütertransport - geschaffene Untergliederungen von Gütergruppen dar.

Tabelle 7

In dieser Tabelle werden zusätzlich Zahlen über den Luftpostversand nach Hauptverkehrsbeziehungen gegliedert ausgewiesen, die vom Bundesministerium für das Post- und Fernmeldewesen aus dem internationalen Abrechnungs- und Versandpapier (AV 7) ermittelt werden.

Luftverkehr im Februar 1985

Auf den Flugplätzen des Bundesgebietes wurde im Februar 1985 insgesamt eine Betriebsleistung von 57 800 gewerblichen Flügen erfaßt. Die Anzahl der Flüge im Linienverkehr hat im Verhältnis zum Februar 1984 mit 29 700 Flügen um 3,4 % und die Flugtätigkeit im Gelegenheitsverkehr sogar um 31 % auf 27 800 Flüge zugenommen.

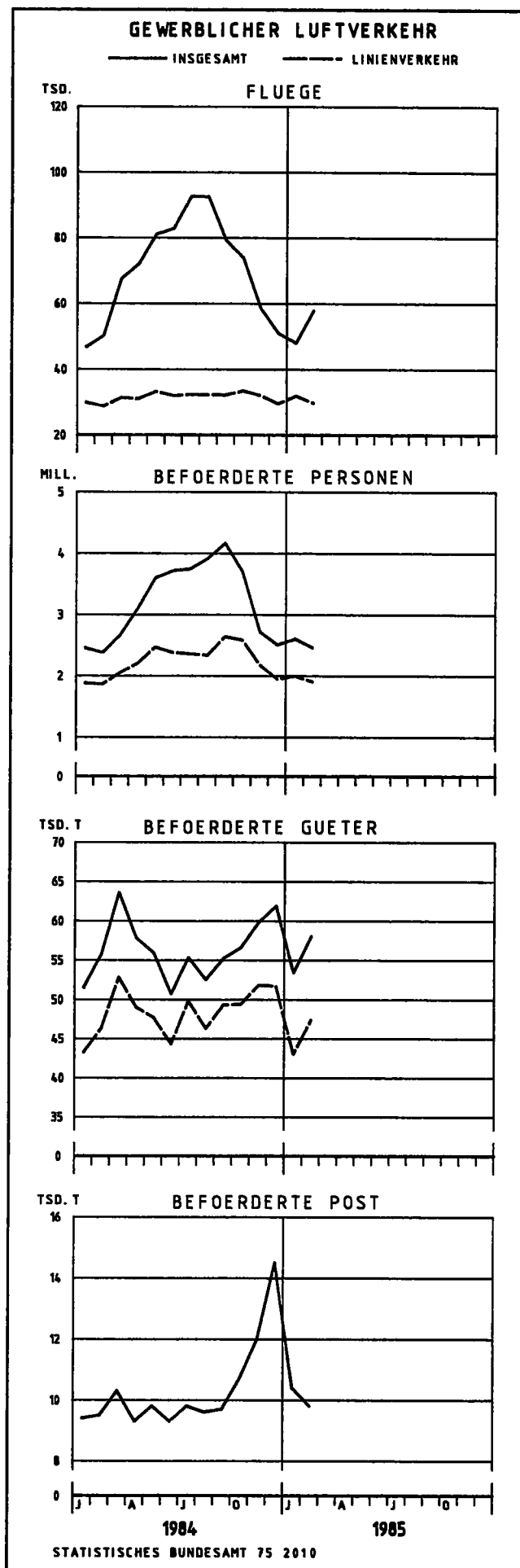
Insgesamt wurden im Berichtsmonat 2,5 Mill. Fluggäste, 58 000 t Fracht und 9 800 t Post befördert. Dies entspricht im Vergleich zum Vorjahresmonat einer Verkehrszunahme von 3,6 % bei den Passagieren und von 4,2 % beim Frachtaufkommen. Die Postbeförderung stieg gleichzeitig um 3,1 %.

Die Personenbeförderung im Linienverkehr, dessen Anteil am gesamten Passagieraufkommen 77 % betrug, lag mit 1,9 Mill. Passagieren um 2,1 % über dem Ergebnis des Februar 1984. Das Aufkommen im Gelegenheitsverkehr stieg um 8,7 % auf rd. 0,6 Mill. Fluggäste; darunter wurden gut 0,4 Mill. im Pauschalflugreiseverkehr (+ 12 %) und knapp 0,1 Mill. im Tramp- und Anforderungsverkehr (- 3,5 %) befördert.

Bei der Frachtbeförderung lagen die Transportmengen im Linienverkehr mit 47 400 t um 2,2 % und im Gelegenheitsverkehr mit 10 700 t sogar um 14 % höher als im Februar 1984.

Die Transportleistungen des gewerblichen Luftverkehrs über dem Bundesgebiet (Personen, Fracht und Post) beliefen sich im Februar 1985 auf 101,6 Mill. tkm, das sind 3,7 % mehr als im Vorjahresmonat.

In den Monaten Januar und Februar 1985 wurden insgesamt 105 800 gewerbliche Flüge gezählt (+ 9,3 %). Dabei wurde das Aufkommen an Passagieren im Vergleich zum entsprechenden Vorjahresabschnitt mit 5,1 Mill. Personen um 4,9 % größer. Die beförderte Frachtmenge stieg um 4,0 % auf 111 400 t und die der Post um 6,5 % auf 20 200 t.



T a b e l l e n t e i l
1 Gesamtübersicht über den gewerblichen Luftverkehr
Februar 1985

Verkehrsart	Flüge ¹⁾	Personen	Fracht	Post
		ohne 2)		einschl.
		Doppelzählungen des		
		Umsatzverkehrs	Umsatzverkehrs	
		Anzahl	Tonnen	
Gewerblicher Verkehr				
Der ausgewählten Flugplätze	39 699	2 446 493	58 002,1	9 799,8
Der sonstigen Flugplätze	18 132	12 601	-	-
Insgesamt ...	57 831	2 459 094	58 002,1	9 799,8

1) Passagier- und Nichtpassagierflüge (z.B. Arbeitsflüge, gewerbliche Schulflüge).

2) Siehe Erläuterungen.

2 Überblick über den gewerblichen Luftverkehr nach Flugarten

Verkehrsart	Flüge ¹⁾	Personen	Fracht	Post
		einschl.	ohne 2)	einschl.
		Doppelzählungen des		
		Umsatzverkehrs	Umsatzverkehrs	
		Anzahl	Tonnen	
Verkehr innerhalb des Bundesgebietes				
Linienverkehr	10 844	755 758	640 461	4 649,5
Gelegenheitsverkehr	22 620	43 058	43 058	58,0
Überführung	172	-	-	-
Zusammen ...	33 636	798 816	683 519	4 707,5
dagegen Februar 1984	26 840	807 276	691 289	5 074,4
Januar bis Februar 1985	55 634	1 605 039	1 377 278	9 718,2
Verkehr mit Gebieten außerhalb des Bundesgebietes				
Nach der DDR und Berlin (Ost)				
Linienverkehr	1	-	-	-
Gelegenheitsverkehr	-	-	-	-
Zusammen ...	1	-	-	-
dagegen Februar 1984	1	-	-	-
Januar bis Februar 1985	1	-	-	-
Nach dem Ausland				
Linienverkehr	9 434	611 719	611 719	33 268,1
Gelegenheitsverkehr	2 606	263 404	263 404	3 845,3
Überführung	68	-	-	-
Zusammen ...	12 108	875 123	875 123	37 113,4
dagegen Februar 1984	11 715	817 829	817 829	33 784,5
Januar bis Februar 1985	25 142	1 754 847	1 754 847	70 500,7
Aus der DDR und Berlin (Ost)				
Linienverkehr	-	-	-	-
Gelegenheitsverkehr	-	-	-	-
Zusammen ...	-	-	-	-
dagegen Februar 1984	1	3	3	-
Januar bis Februar 1985	1	4	4	-
Aus dem Ausland				
Linienverkehr	9 422	606 961	606 961	21 344,3
Gelegenheitsverkehr	2 529	248 335	248 335	6 289,2
Überführung	135	-	-	-
Zusammen ...	12 086	855 296	855 296	27 633,5
dagegen Februar 1984	11 625	811 689	811 689	27 964,6
Januar bis Februar 1985	25 070	1 824 100	1 824 100	53 477,3
Durchgangsverkehr				
Mit Umsteigen und Umladen				
Zusammen ³⁾ ...	x	x	.	x
dagegen Februar 1984	x	x	.	x
Januar bis Februar 1985	x	x	.	x
Ohne Umsteigen und Umladen				
Linienverkehr	x	43 114	43 114	3 395,5
Gelegenheitsverkehr	x	2 042	2 042	455,4
Zusammen ...	x	45 156	45 156	3 850,9
dagegen Februar 1984	x	53 777	53 777	3 566,2
Januar bis Februar 1985	x	104 539	104 539	7 186,6
Gesamtverkehr				
Linienverkehr	29 701	2 017 552	1 902 255	62 657,4
Gelegenheitsverkehr	27 755	556 839	556 839	10 647,9
Überführung	375	-	-	-
Insgesamt ...	57 831	2 574 391	2 459 094	73 305,3
dagegen Februar 1984	50 182	2 490 574	2 374 587	70 389,7
Januar bis Februar 1985	105 848	5 288 529	5 060 768	140 882,8

1) Passagier- und Nichtpassagierflüge (z.B. Arbeitsflüge, gewerbliche Schulflüge).

2) Siehe Erläuterungen.

3) Nur Linienverkehr.

3 FLUGPLATZVERKEHR FEB. 1965

3.1 VERKEHR AUF AUSGEWÄHLTEN FLUGPLÄTZEN

3.1.1 LUFTFAHRZEUGBEWEGUNGEN NACH FLUGARTEN *)

FLUGPLATZ	LINIEN-	PAUSCH. REISE-	GESTARTETE UND GELANDETE LUFTFAHRZEUGE GELEGENHEITSVERKEHR				ZUS.	UEBER- FUEHR.- FLUEGE	INSGESAMT	JAN. BIS FEB.
			TRAMP-U. ANFORD- VERKEHR	BED. PLAN-1) UND TAXI-	SONST.					
HAMBURG	4 386	216	57	208	118	600	45	5 031	10 393	
HANNOVER	1 523	179	78	277	964	1 488	34	3 055	5 357	
BREMEN	735	38	20	196	636	890	16	1 641	3 168	
DUESSELDORF	4 610	678	202	124	-	1 004	55	5 669	11 864	
KOELN/BONN	2 095	192	151	292	1 000	1 635	70	3 800	7 493	
FRANKFURT	13 617	442	297	1 003	-	1 742	172	15 531	32 333	
STUTTGART	2 636	191	109	520	386	1 206	37	3 879	7 726	
MUERNBERG	1 041	78	34	434	26	572	24	1 637	3 318	
MUENCHEN	5 578	1 155	100	682	235	2 172	60	7 830	15 848	
BERLIN(WEST)	3 987	183	14	68	-	265	6	4 258	8 837	
SAARBRUECKEN	94	32	7	300	326	665	3	762	1 603	
ZUSAMMEN	40 302	3 384	1 069	4 105	3 691	12 249	542	53 093	108 041	
SONST. FLUGPL.	243	1	-	1 138	723	1 862	5	2 110	3 905	
INSGESAMT	40 545	3 385	1 069	5 243	4 414	14 111	547	55 203	111 946	
JAN. BIS FEB.	83 965	7 079	2 248	10 614	6 986	26 927	1 054	111 946		

*) PASSAGIER- UND NICHPASSAGIERFLUEGE (Z.B. ARBEITSFLUEGE, GEWERBLICHE SCHULFLUEGE).

1) BEDARFSPLANVERKEHR MIT FESTEN FLUGZEITEN.

3.1.2 LUFTFAHRZEUGBEWEGUNGEN NACH STARTGEWICHTSKLASSEN *)

FLUGPLATZ	GESTARTETE UND GELANDETE LUFTFAHRZEUGE STARTGEWICHTSKLASSEN UEBER ... BIS EINSCHL. ... T					DREHFL. U. SONST. LUFTFAHR- ZEUGE 1)		INSGESAMT
	BIS 2 T	2-5,7 T	5,7-14 T	14-20 T	UEBER 20 T			
					ZUSAMMEN	DAR. MIT STRAHLTURB.		
HAMBURG	101	125	83	383	4 321	3 990	18	5 091
HANNOVER	964	18	360	16	1 694	1 393	3	3 055
BREMEN	350	362	111	189	620	620	9	1 641
DUESSELDORF	-	33	79	463	5 093	4 854	1	5 669
KOELN/BONN	1 009	103	176	47	2 463	2 269	2	3 800
FRANKFURT	-	259	457	462	14 308	14 299	15	15 531
STUTTGART	356	239	342	26	2 914	2 749	-	3 878
MUERNBERG	25	42	481	17	1 064	843	8	1 637
MUENCHEN	235	229	387	175	6 793	6 545	11	7 830
BERLIN(WEST)	-	68	206	-	3 984	3 890	-	4 258
SAARBRUECKEN	305	62	64	194	134	40	-	762
ZUSAMMEN	3 350	1 570	2 746	1 972	43 388	41 552	67	53 093
SONST. FLUGPL.	579	692	726	2	79	79	32	2 110
INSGESAMT	3 929	2 262	3 472	1 974	43 467	41 631	99	55 203
JAN. BIS FEB.	6 112	5 445	6 022	3 966	90 152	86 583	249	111 946

*) PASSAGIER- UND NICHPASSAGIERFLUEGE (Z.B. ARBEITSFLUEGE, GEWERBLICHE SCHULFLUEGE).

1) SONSTIGE LUFTFAHRZEUGE = MOTORSEGLER, LUFTSCHIFFE.

3 FLUGPLATZVERKEHR FEB. 1985

3.1 VERKEHR AUF AUSGEWAHLTEN FLUGPLÄTZEN

3.1.3 PERSONENVERKEHR

FLUGPLATZ	MIT STRECKENZIEL				ZUSTEIGER			JAN. BIS FEB.
	IM BUNDESGBEIT		AUSSERH. D. BUNDESGBB.		INSGESAMT	DARUNTER IM LINIEN- VERKEHR		
	ZUSAMMEN	DARUNTER UMSTEIGER AUS D. BG.	ZUSAMMEN	DARUNTER UMSTEIGER AUS D. BG.				
HAMBURG	99 372	105	53 431	5 628	152 803	134 844	305 739	
HANNOVER	34 612	122	19 948	422	54 560	38 393	110 405	
BREMEN	17 622	17	5 918	168	23 540	21 280	49 233	
DUESSELDORF	79 653	1 447	131 779	6 800	211 432	139 642	429 788	
KOELN/BONN	43 916	848	24 923	1 703	68 839	59 510	136 225	
FRANKFURT	184 389	9 912	421 342	74 028	605 731	548 415	1 232 543	
STUTTGART	45 939	356	35 777	1 811	81 716	65 537	164 654	
MUERNBERG	26 491	102	7 694	648	34 185	28 398	63 943	
MUENCHEN	114 806	170	152 765	11 273	267 271	188 860	525 238	
BERLIN(WEST)	130 267	-	20 702	-	150 969	139 463	300 020	
SAARBRUECKEN	3 022	37	791	-	3 813	1 010	8 055	
ZUSAMMEN	779 789	13 116	875 070	102 181	1 654 859	1 365 352	3 325 843	
SONST. FLUGPL.	6 426	-	53	-	6 479	2 125	13 064	
INSGESAMT	786 215	13 116	875 123	102 181	1 661 338	1 367 477	3 338 907	
JAN. BIS FEB.	1 584 060	26 577	1 754 847	201 184	3 338 907	2 753 559	3 338 907	

FLUGPLATZ	MIT STRECKENHERKUNFT IM BUNDESGBEIT			AUSSTEIGER	INSGESAMT	DARUNTER IM LINIEN- VERKEHR	JAN. BIS FEB.
	ZUSAMMEN	DAR.UMSTEIG. N. FLUGPL. AUSSEHRH.D.BG	AUSSEHRHALB DES BUNDESGBEB.				
HAMBURG	98 287	5 628	51 204	149 461	132 242	304 433	
HANNOVER	35 385	422	19 707	55 092	40 106	113 473	
BREMEN	17 545	168	5 602	23 147	21 075	47 589	
DUESSELDORF	80 190	6 500	126 166	206 356	138 944	442 802	
KOELN/BONN	46 414	1 703	25 425	71 839	62 440	144 714	
FRANKFURT	183 767	74 028	410 984	594 751	545 920	1 258 554	
STUTTGART	46 837	1 811	37 582	84 819	66 868	177 851	
MUERNBERG	26 357	648	7 176	33 533	27 834	63 591	
MUENCHEN	116 484	11 273	150 939	267 393	189 516	529 602	
BERLIN(WEST)	128 453	-	19 276	144 729	134 524	304 925	
SAARBRUECKEN	3 183	-	835	4 018	1 066	8 013	
ZUSAMMEN	779 842	102 181	855 296	1 635 138	1 360 535	3 395 547	
SONST. FLUGPL.	6 373	-	-	6 373	2 184	12 617	
INSGESAMT	786 215	102 181	855 296	1 641 511	1 362 719	3 408 164	
JAN. BIS FEB.	1 584 060	201 184	1 824 104	3 408 164	2 792 924	3 408 164	

3 FLUGPLATZVERKEHR FEB. 1965

3.1 VERKEHR AUF AUSGEWAHLTEN FLUGPLÄTZEN

3.1.4 FRACHTVERKEHR

TONNEN

FLUGPLATZ	MIT STRECKENZIEL		EINLADUNG INSGESAMT	DARUNTER		JAN. BIS FEB.
	IM BUNDESGBEIT	AUSSERH. D. BUNDESGBE.		IM LINIEN- VERKEHR	BEFÖRDERT 1) IN FRACHTERN	
HAMBURG	513,7	435,3	949,0	836,1	11,1	1 964,4
HANNOVER	120,6	161,5	282,1	154,1	127,6	710,7
BREMEN	93,0	13,3	106,4	104,7	0,7	234,6
DUESSELDORF	394,2	1 149,5	1 543,7	1 433,3	190,4	2 991,7
KOELN/BOHN	116,3	3 330,3	3 446,7	1 220,2	3 239,1	7 027,8
FRANKFURT	2 486,3	30 468,6	32 954,9	31 623,2	15 588,1	62 601,4
STUTTGART	246,3	298,0	544,3	528,0	33,4	975,5
MUERNBERG	81,2	163,2	244,4	243,5	156,6	478,4
MUENCHEN	455,7	1 033,0	1 488,7	1 444,0	46,3	2 748,8
BERLIN(WEST)	196,6	60,6	257,3	229,9	32,2	480,3
SAARBRUECKEN	0,3	-	0,3	0,3	-	0,5
ZUSAMMEN	4 706,3	37 113,4	41 819,8	37 917,4	19 427,5	80 214,4
SONST.FLUGPL.	1,2	-	1,2	0,3	0,8	4,7
INSGESAMT	4 707,5	37 113,4	41 821,0	37 917,7	19 428,3	80 219,1
JAN. BIS FEB.	9 718,3	70 500,8	80 219,1	71 893,5	35 505,6	80 219,1

AUSLADUNG

FLUGPLATZ	MIT STRECKENHERKUNFT		INSGESAMT	DARUNTER		JAN. BIS FEB.
	IM BUNDESGBEIT	AUSSERH. D. BUNDESGBE.		IM LINIEN- VERKEHR	BEFÖRDERT 1) IN FRACHTERN	
HAMBURG	721,1	383,2	1 104,3	1 092,0	8,4	2 276,6
HANNOVER	190,6	23,2	213,8	213,6	-	418,5
BREMEN	127,8	13,3	141,2	138,7	2,7	293,5
DUESSELDORF	552,7	999,2	1 551,8	1 393,2	172,2	2 967,3
KOELN/BOHN	226,5	5 263,2	5 489,7	998,3	5 147,6	9 871,2
FRANKFURT	1 419,5	19 876,4	21 295,9	19 648,8	9 311,4	42 255,9
STUTTGART	341,7	226,4	568,1	567,6	-	1 156,1
MUERNBERG	175,9	10,1	186,0	185,8	1,6	354,0
MUENCHEN	542,5	763,8	1 306,3	1 300,5	4,8	2 626,1
BERLIN(WEST)	406,3	74,7	481,0	453,8	48,6	570,4
SAARBRUECKEN	0,9	-	0,9	0,8	-	2,4
ZUSAMMEN	4 705,5	27 633,5	32 339,0	25 993,0	14 697,3	63 192,1
SONST.FLUGPL.	2,0	-	2,0	0,9	-	3,5
INSGESAMT	4 707,5	27 633,5	32 341,0	25 993,9	14 697,3	63 195,5
JAN. BIS FEB.	9 718,3	53 477,3	63 195,5	51 137,1	27 581,4	63 195,5

1) EINSCHL. BEFÖRDERUNGEN IN FRACHT/POSTFLUGZEUGEN.

3 FLUGPLATZVERKEHR FEB. 1966

3.1 VERKEHR AUF AUSGEWÄHLTEN FLUGPLÄTZEN

3.1.5 POSTVERKEHR

TONNEN

FLUGPLATZ	MIT STRECKENZIEL		EINLADUNG			JAN. BIS FEB.
	IM BUNDESGBIET	AUSSERH. D. BUNDESGB.	INSGESAMT	DARUNTER IM LINIEN- VERKEHR	BEFOERDERT 1) IN POSTFLZGN	
HAMBURG	365,5	105,7	471,2	470,3	247,7	964,8
HANNOVER	211,0	14,7	225,7	225,7	165,1	466,4
BREMEN	116,6	7,1	123,7	123,7	91,5	249,6
DUESSELDORF	81,2	140,8	232,1	232,1	-	471,5
KOELN/BONN	359,8	25,5	385,4	385,4	266,3	810,3
FRANKFURT	1 587,0	2 459,0	4 046,0	4 046,0	1 640,0	8 295,8
STUTTGART	244,9	52,9	297,8	297,8	176,0	606,7
MUERNBERG	241,1	8,0	250,1	250,1	162,5	504,6
MUENCHEN	375,4	162,0	537,4	537,4	279,3	1 133,5
BERLIN(WEST)	391,8	12,5	404,3	404,3	216,7	825,4
SAARBUECKEN	-	-	-	-	-	-
ZUSAMMEN	3 984,6	2 989,1	6 973,7	6 972,8	3 245,1	14 328,5
SONST. FLUGPL.	-	-	-	-	-	-
INSGESAMT	3 984,6	2 989,1	6 973,7	6 972,8	3 245,1	14 328,5
JAN. BIS FEB.	8 278,6	6 049,9	14 328,5	14 326,3	6 723,0	14 328,5

AUSLADUNG

FLUGPLATZ	MIT STRECKENHERKUNFT		INSGESAMT	DARUNTER		JAN. BIS FEB.
	IM BUNDESGBIET	AUSSERH. D. BUNDESGB.		IM LINIEN- VERKEHR	BEFOERDERT 1) IN POSTFLZGN	
HAMBURG	322,6	110,6	433,2	433,2	232,3	906,9
HANNOVER	188,7	32,4	221,1	221,1	125,8	449,4
BREMEN	112,7	0,5	113,3	113,3	107,8	212,3
DUESSELDORF	61,0	138,8	199,8	199,8	0,2	374,8
KOELN/BONN	298,9	33,1	332,0	332,0	265,0	705,9
FRANKFURT	1 740,5	2 077,9	3 818,4	3 818,4	1 762,7	7 945,3
STUTTGART	262,0	28,5	290,5	290,5	215,5	573,1
MUERNBERG	170,9	0,2	171,1	171,1	151,5	356,6
MUENCHEN	371,4	191,6	562,9	562,9	288,9	1 159,2
BERLIN(WEST)	485,0	25,3	480,3	480,3	240,0	1 008,3
SAARBRUECKEN	-	-	-	-	-	0,0
ZUSAMMEN	3 983,7	2 638,9	6 622,5	6 622,5	3 389,7	13 692,7
SONST. FLUGPL.	0,9	-	0,9	-	-	2,0
INSGESAMT	3 984,6	2 638,9	6 623,4	6 622,5	3 389,7	13 694,7
JAN. BIS FEB.	8 278,6	5 416,1	13 694,7	13 692,7	7 055,9	13 694,7

1) EINSCHL. BEFOERDERUNGEN IN POST/FRACHTFLUGZEUGEN.

3 FLUGPLATZVERKEHR FEB. 1966

3.1 VERKEHR AUF AUSGEWAHLTEN FLUGPLÄTZEN

3.1.6 DURCHGANG

FLUGPLATZ	PERSONEN			FRACHT			POST		
	BERICHTS-MONAT	JAN. BIS	FEB.	BERICHTS-MONAT	JAN. BIS	FEB.	BERICHTS-MONAT	JAN. BIS	FEB.
	ANZAHL						TONNEN		
HAMBURG	11 458	23 253		466,6	937,2		83,1	179,3	
HANNOVER	5 617	10 249		25,2	46,6		8,3	16,5	
BREMEN	848	1 599		6,7	10,3		0,1	0,2	
DUESSELDORF	18 547	35 425		570,0	1 790,8		57,7	113,3	
KOELN/BONN	5 937	13 994		521,4	1 430,8		63,8	118,6	
FRANKFURT	45 584	102 099		2 992,8	5 610,3		435,7	956,8	
STUTTGART	6 127	15 588		42,9	99,1		17,5	29,0	
MUERNBERG	1 460	3 814		4,3	25,1		2,0	3,2	
MUENCHEN	23 444	50 711		658,9	1 205,4		39,1	82,4	
BERLIN(WEST)	-	-		-	-		-	-	
SAARBRUECKEN	316	789		-	-		-	-	
ZUSAMMEN	121 308	257 521		5 888,8	11 155,6		707,1	1 500,2	
SONST. FLUGPL.	-	4		-	1,4		-	0,1	
INSGESAMT	121 308	257 525		5 888,8	11 156,9		707,1	1 500,3	
JAN. BIS FEB.	257 525			11 156,9			1 500,3		

3.2 Verkehr auf sonstigen Flugplätzen *)

Land Flugplatz	Gestartete 1) Luftfahrzeuge		Zusteiger	Land Flugplatz	Gestartete 1) Luftfahrzeuge		Zusteiger
	insgesamt	darunter gewerb- licher Schulflug			insgesamt	darunter gewerb- licher Schulflug	
		Anzahl				Anzahl	
Schleswig-Holstein	1 639	1 287	568	Hessen	1 420	1 355	37
Flensburg-Schifferhaus	17	5	9	Bad Nauheim/Reichelsheim	905	866	-
Hartenholm	613	610	4	Egelsbach	495	487	7
Heide-Büsum	8	5	9	Kassel-Calden	20	2	30
Helgoland-Düne	70	-	288	Rheinland-Pfalz	805	759	49
Kiel-Holtenau	95	73	79	Bad Dürkheim	1	-	-
Lübeck	127	-	8	Germersheim	6	-	7
Neumünster	7	-	-	Koblenz-Winningen	490	477	34
Rendsburg-Schachtholm	253	248	13	Pirmasens-Zweibrücken	21	21	-
St. Michaelisdonn	60	20	46	Speyer	19	13	8
Uetersen	248	248	-	Worms	268	248	-
Westerland/Sylt	112	78	57	Baden-Württemberg	2 792	2 086	2 933
Wyk auf Föhr	29	-	55	Aalen-Heidenheim 2)	20	18	3
Niedersachsen	2 855	851	7 540	Baden-Baden	579	535	136
Baltrum	18	-	15	Donaueschingen-Villingen	62	48	51
Borkum	269	-	843	Freiburg i. Br.	427	407	33
Braunschweig	522	502	35	Friedrichshafen	426	139	1 681
Emden	321	13	724	Heubach	131	125	9
Ganderkesee	275	244	21	Karlsruhe-Forchheim	430	210	667
Harle	239	-	1 198	Konstanz	7	6	-
Juist	308	-	1 330	Mannheim-Neustadt	234	166	259
Leer-Nittermoor	7	-	14	Mengen	366	356	56
Norden-Norddeich	326	-	1 667	Mosbach-Lohrbach	34	34	-
Norderney	101	2	243	Niederstetten	3	-	-
Nordhorn-Klausheide	19	-	11	Oedheim	33	18	-
Peine-Edesse	27	8	-	Offenburg	30	16	38
Wangerrooge	247	-	1 153	Reutlingen-Betzingen	2	-	-
Wilhelmshaven-Mariensiel	176	82	286	Rottweil-Zepfenhan	8	8	-
Bremen	60	-	92	Bayern	3 109	2 762	799
Bremerhaven-Am Luneort	60	-	92	Aschaffenburg	149	147	4
Nordrhein-Westfalen	6 474	5 196	7 009	Augsburg-Mühlhausen	703	689	55
Aachen-Merzbrück	540	520	38	Bayreuth	243	148	164
Ahlen-Nord	14	-	-	Coburg-Brandensteinebene 2)	20	-	32
Bielefeld-Windelsbleiche	22	3	22	Eggenfelden	394	358	73
Bonn-Hangelar	313	271	69	Haßfurt	2	-	-
Borkenberge	119	119	-	Herzogenaurach	86	82	-
Dahlemer Binz	56	55	-	Hof	159	92	348
Dinslaken-Schwarze Heide	277	276	-	Jesenwang	240	232	21
Dortmund-Wickede	364	189	846	Landshut	552	514	-
Essen-Mülheim	1 489	1 242	136	Rosenthal-Field-Plössen	448	448	-
Greifath-Niershorst	183	178	4	Straubing-Wallmühle	63	40	52
Hüxter-Holzwinden	1	-	3	Vilshofen	48	12	50
Köln-Deutz	1	-	2	Würzburg-Schenkenturm	2	-	-
Marl-Loemühle	407	368	97	Saarland	35	35	-
Mönchengladbach	906	704	410	Saarlouis-Düren	35	35	-
Münster-Osnabrück	651	415	3 779				
Paderborn-Lippstadt	216	28	1 343				
Porta Westfalica	30	2	-				
Siegerland	752	709	137				
Stadthohe-Wenningfeld	132	117	123				
Wesel-Römerwardt	1	-	-				
				Insgesamt	19 189	14 331	19 027

*) Darunter 1 057 Starts und 6 426 Zusteiger, die im Verkehr auf ausgewählten Flugplätzen nochmals enthalten sind.

1) Starts von Passagier- und Nichtpassagierflügen (z. B. Ar-

beitsflügen, gewerblichen Schulflügen).

2) Einschl. Januar.

4 VERKEHRSLEISTUNGEN FEB. 1985

VERKEHRSART	FLUEGE 1)	FLUG-KM	PERSONEN-KM	FRACHT-TKM	POST-TKM
	ANZAHL			1 000	
VERKEHR INNERHALB DES BUNDESGBIETES					
LINIENVERKEHR	10 844	4 085	303 553	2 110	1 321
GELEGENHEITSVERKEHR	4 488	947	17 661	43	0
UEBERFUEHRUNGSFLUEGE	172	44	-	-	-
ZUSAMMEN	15 504	5 086	321 214	2 153	1 322
VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES - ABGANG					
LINIENVERKEHR	9 435	2 217	156 157	9 586	765
GELEGENHEITSVERKEHR	2 606	677	66 001	1 640	0
UEBERFUEHRUNGSFLUEGE	68	21	-	-	-
ZUSAMMEN	12 109	2 915	222 238	11 227	765
VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES - ANKUNFT					
LINIENVERKEHR	9 422	2 220	156 739	8 486	633
GELEGENHEITSVERKEHR	2 529	658	61 018	2 866	0
UEBERFUEHRUNGSFLUEGE	135	32	-	-	-
ZUSAMMEN	12 086	2 910	217 758	9 363	633
GESAMTVERKEHR					
LINIENVERKEHR	29 701	8 532	616 450	18 193	2 720
GELEGENHEITSVERKEHR	9 623	2 282	144 760	4 550	0
UEBERFUEHRUNGSFLUEGE	375	97	-	-	-
INSGESAMT	39 699	10 911	761 209	22 743	2 720
JAN. BIS FEB.	81 080	22 388	1 557 871	43 613	5 636

VERKEHRSART	VERKEHRS- LEISTUNGEN GESAMT-TKM 2)	JAN. BIS FEB.	ANGEBOTENE GESAMTKAPA- ZITABTS-TKM 1 000	ANGEBOTENE SITZPLATZ- KM	AUSNUTZUNGSGRAD IM PERS.- VERKEHR O/O	VERKEHR INSGESAMT
VERKEHR INNERHALB DES BUNDESGBIETES						
LINIENVERKEHR	33 786	67 841	55 836	477 515	63	61
GELEGENHEITSVERKEHR	1 810	3 721	3 703	34 763	50	48
ZUSAMMEN	35 596	71 562	59 540	512 278	62	60
VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES - ABGANG						
LINIENVERKEHR	25 967	51 420	43 346	286 387	54	59
GELEGENHEITSVERKEHR	8 248	16 417	11 326	79 735	63	74
ZUSAMMEN	34 215	67 837	54 674	366 122	60	61
VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES - ANKUNFT						
LINIENVERKEHR	22 803	46 864	43 011	288 078	54	52
GELEGENHEITSVERKEHR	8 968	18 750	11 378	75 185	61	77
ZUSAMMEN	31 771	65 634	54 389	363 273	59	57
GESAMTVERKEHR						
LINIENVERKEHR	52 557	166 144	142 193	1 051 979	57	57
GELEGENHEITSVERKEHR	19 025	38 889	26 410	189 693	77	72
INSGESAMT	101 582	205 033	168 603	1 241 672	60	59
JAN. BIS FEB.	205 033	-	350 327	2 596 910	59	56

1) PASSAGIER- UND NICHPASSAGIERFLUEGE (Z.B. ARBEITSFLUEGE, GEWERBLICHE SCHULFLUEGE).- 2) PKM PLUS FRACHT-TKM PLUS POST-TKM - (1 PKM = 0,1 TKM).

5 PERSONENVERKEHR FEB. 1968

5.1 VERFLECHTUNG INNERHALB DES BUNDESGEBIETES

5.1.1 ZU- BZW. AUSSTEIGER NACH STRECKENHERKUNFTS- UND STRECKENZIELFLUGPLÄTZEN *)

VON STRECKEN- HERK.-FLUGPL.	HAM	HAI	BRE	NACH STRECKENZIELFLUGPLATZ				STR	NUE	MJC	BER	UEB	INSGESAMT
				DUS	CGN	FRA							
HAMBURG	2	2	1	13 433	7 575	37 213	7 510	1 554	15 151	16 447	184	99 372	
HANNOVER	23	-	-	271	406	12 500	3 429	1 167	5 907	10 784	125	34 612	
BREMEN	3	12	13	-	2	10 480	1 875	180	2 274	2 706	57	17 622	
DUESSELDORF	13 224	-	-	-	-	14 977	7 839	4 008	22 645	16 611	349	78 653	
KOELN/BONN	7 475	491	5	14	-	8 238	1 945	782	13 623	11 321	9	43 916	
FRANKFURT	36 889	13 156	10 547	15 647	8 764	-	11 751	13 180	36 598	34 472	3 385	184 389	
STUTTGART	6 936	3 363	1 605	6 990	2 564	12 126	55	-	1 366	10 105	787	45 939	
MUERNBERG	1 677	1 201	220	4 579	1 167	12 832	-	-	141	4 654	20	26 491	
MUENCHEN	14 675	5 695	2 311	22 543	13 934	36 607	861	415	-	15 664	1 798	114 506	
BERLIN (WEST)	17 157	11 337	2 800	16 433	11 979	35 381	10 714	4 741	16 901	-	2 824	130 267	
SONST. FLUGPL.	184	125	40	250	23	3 403	815	10	1 548	2 689	18	9 445	
INSGESAMT	98 257	35 385	17 545	80 190	46 414	183 767	46 837	26 357	116 454	125 453	9 556	766 215	

*) EINSCHL. UMSTEIGER, SIEHE ERLAEUTERUNGEN.

5.1.2 REISENDE NACH HERKUNFTS- UND ENDOZIELFLUGPLÄTZEN *)

VON HERKUNFTS- FLUGPLATZ	HAM	HAI	BRE	NACH ENDOZIELFLUGPLATZ				STR	NUE	MJC	BER	UEB	INSGESAMT
				DUS	CGN	FRA							
HAMBURG	2	2	2	10 272	6 584	23 293	7 784	2 886	13 604	16 400	184	81 023	
HANNOVER	23	-	-	10	262	4 774	3 588	1 273	5 432	10 690	129	26 191	
BREMEN	3	12	13	3	7	5 333	2 172	343	2 673	2 701	55	13 318	
DUESSELDORF	11 470	11	3	-	-	5 518	7 532	4 326	19 743	16 573	371	65 547	
KOELN/BONN	6 688	497	15	14	-	2 062	1 822	945	12 462	11 297	23	35 825	
FRANKFURT	34 708	11 945	8 154	13 558	7 749	-	9 741	10 678	33 032	34 618	3 347	168 530	
STUTTGART	7 163	3 739	2 070	6 481	2 305	1 838	95	2	259	10 126	733	34 841	
MUERNBERG	2 595	1 332	555	4 231	1 326	2 357	3	-	13	4 662	20	17 094	
MUENCHEN	14 255	5 841	2 708	21 072	13 632	22 836	708	419	-	15 697	1 796	98 664	
BERLIN(WEST)	15 423	11 337	2 800	16 353	11 975	28 760	10 397	4 715	15 926	-	2 824	120 510	
SONST.FLUGPL.	184	125	40	249	23	3 356	815	20	1 837	2 689	24	9 375	
INSGESAMT	92 524	34 641	17 360	72 243	43 863	99 827	44 670	25 607	105 011	125 453	9 519	670 515	

*) OHNE UMSTEIGER, SIEHE ERLAEUTERUNGEN.

5 PERSONENVERKEHR FEB. 1988

5.2 VERFLECHTUNG IM VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES

5.2.1 ZUSTEIGER NACH STRECKENHERKUNFTSFLUGPLATZEN UND STRECKENZIELLAENDERN

NACH STRECKEN- ZIELLAND	HAM	HAJ	BRE	VON STRECKENHERKUNFTSFLUGPLATZ DUS	CGN	FRA	STR	MUC	BER	UEB	INSGESAMT
FINNLAND	2 075	-	-	155	104	6 171	-	1 132	-	-	9 670
SCHWEDEN	2 023	-	56	1 370	6	4 665	-	1 601	-	-	9 751
NORWEGEN	1 231	-	103	560	-	1 733	-	1 189	-	-	4 786
DAENEMARK	8 322	841	4	5 165	205	9 719	857	28	2 925	-	25 067
GR BRITANN	10 488	5 083	2 121	15 738	7 374	35 467	5 549	1 431	45 612	4 429	136 289
IRLAND	-	-	-	431	-	790	-	814	-	-	2 035
NIEDERLANDE	5 952	465	1 804	1 996	134	10 793	1 584	601	6 064	1 070	30 433
BELGIEN	900	88	-	1 058	-	9 359	1 201	319	2 485	290	15 750
LUXEMBURG	-	-	-	-	-	2 708	-	28	-	-	2 731
FRANKREICH	3 549	414	47	8 208	3 131	23 339	3 180	1 073	7 623	2 352	52 926
SPANIEN	11 558	8 792	1 311	45 258	4 213	25 434	8 125	2 115	14 459	8 805	136 954
PORTUGAL	530	-	-	1 778	321	6 299	-	-	544	-	9 472
MALTA	348	95	-	-	1 363	1 526	584	-	830	-	4 746
SCHWEIZ	3 412	856	442	9 849	3 075	19 046	4 021	1 079	11 993	2 350	56 123
OESTERREICH	239	-	-	2 807	65	20 869	779	7	5 433	677	30 896
ITALIEN	673	-	-	5 720	486	26 631	2 254	151	7 310	10	43 235
GRIECHENLAND	-	-	-	2 192	2	6 320	1 048	-	3 508	-	13 470
TUERKEI	830	1 379	-	3 615	963	6 526	2 719	355	3 679	559	20 625
JUGOSLAWIEN	752	752	-	2 577	168	6 253	1 018	4	1 552	-	13 506
UNGARN	-	-	-	227	1	2 978	-	-	1 380	-	4 596
TSSCHECHOSLOW	-	-	-	-	-	1 972	-	-	-	-	1 972
RUMAEINIEN	157	-	-	554	-	916	-	-	194	-	1 821
BULGARIEN	-	102	-	234	-	581	-	-	224	-	1 441
POLEN	-	-	-	-	663	2 772	-	-	-	-	3 435
SOWJETUNION	390	-	-	100	-	3 271	-	-	99	-	3 860
EUROPA ZUS.	50 466	18 567	5 918	115 665	22 274	235 466	32 899	7 164	121 465	20 542	635 590
LIBYEN	-	-	-	-	-	1 157	-	-	-	-	1 157
TUNESIEN	392	719	-	2 042	163	3 981	697	-	982	-	8 946
ALGERIEN	-	-	-	-	-	1 056	2	-	-	-	1 058
MAROKKO	-	188	-	3 162	663	1 679	-	-	1 514	137	7 340
SENEGAL	-	-	-	355	-	708	-	-	-	-	1 063
GUIN.-BISSAU	-	-	-	-	-	32	-	-	-	-	32
NIGERIA	-	-	-	-	-	1 674	-	-	-	-	1 674
AEgypten	-	-	-	51	-	4 993	1 261	-	3 466	-	9 971
SUDAN	-	-	-	-	-	325	-	-	-	-	325
AEthiopiEN	-	-	-	-	-	548	-	-	-	-	548
SOMALIA	-	-	-	-	-	87	-	-	-	-	87
UGANDA	-	-	-	-	12	-	-	-	-	-	12
KENIA	-	-	-	1 381	-	3 974	-	-	1 714	-	7 039
TANSANIA	-	-	-	-	-	133	-	-	-	-	133
SAMBIA	-	-	-	-	-	116	-	-	-	-	116
SIMBABWE	-	-	-	-	-	353	-	-	-	-	353
MAURITIUS	-	-	-	-	-	635	-	-	-	-	635
SUEDAFRIKA	-	-	-	-	-	6 134	-	-	-	-	6 134
SESCHELLEN	-	-	-	-	-	389	-	-	-	-	389
AFRIKA ZUS.	392	904	-	6 961	836	25 011	1 960	-	7 846	137	47 049
KANADA	-	-	-	717	-	5 006	-	-	517	-	6 240
VER STAAT O	1 248	-	-	4 047	-	59 672	658	-	9 265	23	74 956
VER STAAT W	10	-	-	398	122	11 968	-	-	232	-	12 730
MEXIKO	-	-	-	-	-	1 411	-	-	200	-	1 611
WESTINDIEN	-	-	-	273	-	505	-	-	-	-	578
KUBA	-	-	-	1 052	558	-	-	-	-	-	1 610
VENEZUELA	-	-	-	-	-	690	-	-	-	-	690
BRASILIEN	-	-	-	389	-	4 336	-	-	609	-	5 334
PARAGUAY	-	-	-	-	-	422	-	-	-	-	422
URUGUAY	-	-	-	-	-	187	-	-	-	-	187
ARGENTINIEN	-	-	-	-	-	1 468	-	-	-	-	1 468
KOLUMBIEN	-	-	-	-	-	843	-	-	-	-	843
ECUADOR	-	-	-	-	-	291	-	-	-	-	291
PERU	-	-	-	-	-	583	-	-	-	-	583
BOLIVIEN	-	-	-	-	-	271	-	-	-	-	271
CHILE	-	-	-	-	-	367	-	-	-	-	367
AMERIKA ZUS.	1 258	-	-	6 576	710	88 120	658	-	10 826	23	108 511
ZYPERN	-	-	-	-	255	517	-	-	289	-	1 391
LIBANON	-	-	-	-	-	353	-	-	-	-	353
ISRAEL	-	177	-	-	516	6 442	220	-	7 532	-	15 157
JORDANIEN	-	-	-	-	-	1 662	-	-	-	-	1 662
SYRIEN	-	-	-	-	-	1 069	-	-	481	-	1 550
IRAK	-	-	-	-	-	1 448	-	-	-	-	1 448
IRAN	-	-	-	-	-	9 217	-	-	-	-	9 217
KUWAIT	-	-	-	-	-	1 400	-	-	-	-	1 400
BAHRAIN	-	-	-	-	-	110	-	-	-	-	110
SAUDI-ARAB	-	-	-	-	-	2 762	-	-	-	-	2 762
JEMEN	-	-	-	-	-	308	-	-	-	-	308
V.A.EMIRATE	48	-	-	242	-	2 025	-	-	581	-	2 896
PAKISTAN	-	-	-	-	-	1 877	-	-	-	-	1 877
INDIEN	-	-	-	-	-	6 702	-	-	12	-	6 714
NEPAL	-	-	-	-	-	-	-	-	524	-	524
SRI LANKA	-	-	-	1 146	-	1 704	-	247	1 535	-	4 632
BIRMA	-	-	-	-	-	34	-	-	-	-	34

5 PERSONENVERKEHR FEB. 1985

5.2 VERFLECHTUNG IM VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERHALB DES BUNDESGEBIETES

5.2.1 ZU- UND ABSTIEGER NACH STRECKENHERKUNFTSFLUGPLÄTZEN UND STRECKENZIELLÄNDERN

NACH STRECKEN- ZIELLAND	HAM	HAI	BRE	VON STRECKENHERKUNFTSFLUGPLATZ				NUE	MUC	BER	UEB	INSGESAMT
				DUS	CGN	FRA	STR					
THAILAND	-	-	-	515	-	5 238	-	-	708	-	-	6 461
MALAYSIA	-	-	-	-	-	457	-	-	-	-	-	457
SINGAPUR	-	-	-	-	-	4 147	-	-	-	-	-	4 147
INDONESIEN	-	-	-	-	-	1 010	-	-	-	-	-	1 010
PHILIPPINEN	-	-	-	-	-	1 100	-	-	-	-	-	1 100
HONGKONG	-	-	-	-	-	3 591	-	-	-	-	-	3 591
JAPAN	1 239	-	-	374	-	4 505	-	-	-	-	-	6 118
MALEDIVEN	28	-	-	-	-	734	-	283	968	-	-	2 011
KOREA RP	-	-	-	-	-	324	-	-	-	-	-	324
CHINA VR	-	-	-	-	-	1 718	-	-	-	-	-	1 718
ASIEN ZUS.	1 315	177	-	2 277	1 101	62 754	220	530	12 628	-	-	81 002
AUSTRALIEN	-	-	-	-	-	2 971	-	-	-	-	-	2 971
AUSTR.-OZ. ZUS.	-	-	-	-	-	2 971	-	-	-	-	-	2 971
INSGESAMT	53 431	19 945	5 918	131 779	24 823	421 342	35 777	7 694	152 765	20 702	844	875 123

5.2.2 AUS- UND ABSTIEGER NACH STRECKENHERKUNFTSLÄNDERN UND STRECKENZIELFLUGPLÄTZEN

VON STRECKEN- HERKUNFTSLAND	HAM	HAI	BRE	NACH STRECKENZIELFLUGPLÄTZEN				NUE	MUC	BER	UEB	INSGESAMT
				DUS	CGN	FRA	STR					
FINNLAND	2 177	-	-	489	102	6 446	-	-	1 001	-	-	10 215
SCHWEDEN	1 827	12	12	1 410	7	5 459	-	-	1 165	-	-	9 992
NORWEGEN	1 413	-	104	617	-	2 725	-	-	1 335	-	-	6 184
DAENEMARK	5 034	822	4	4 934	220	9 006	1 210	25	3 395	-	-	24 650
GR BRITANN	10 539	5 445	2 145	18 602	7 268	34 460	5 690	1 559	45 625	4 444	-	135 777
IRLAND	-	-	3	626	-	876	-	-	791	-	-	2 296
ISLAND	-	-	-	-	-	-	-	-	187	-	-	187
NIEDERLANDE	5 487	488	1 657	1 580	212	10 373	1 472	559	6 141	958	-	28 937
BELGIEN	865	116	1	1 059	17	9 509	1 292	291	2 487	254	-	15 891
LUXEMBURG	-	-	-	-	-	2 780	-	-	9	-	-	2 789
FRANKREICH	3 874	553	56	6 351	3 107	23 872	3 021	708	7 810	2 404	-	53 756
SPANIEN	11 443	5 131	1 235	44 747	4 295	28 005	5 038	2 193	14 157	7 699	835	130 775
PORTUGAL	284	34	-	1 370	525	6 402	-	-	472	-	-	9 097
MALTA	243	53	-	-	1 264	1 019	517	-	766	-	-	3 862
SCHWEIZ	2 836	859	384	9 895	3 023	19 268	4 462	1 211	12 152	2 108	-	56 199
OESTERREICH	306	-	1	2 096	39	21 086	1 054	63	5 705	480	-	30 836
ITALIEN	271	-	-	5 473	946	24 673	2 223	108	6 680	-	-	40 374
GRIECHENLAND	-	-	-	1 796	-	6 184	1 000	-	2 734	-	-	11 714
TUERKEI	1 163	1 760	-	4 177	1 199	7 072	4 907	424	4 342	694	-	25 738
JUGOSLAWIEN	684	532	-	2 199	200	5 497	862	4	2 004	-	-	11 992
UNGARN	-	-	-	267	-	2 970	-	-	1 170	-	-	4 407
TSCHESCHOSLOW	-	-	-	-	-	1 887	-	-	-	-	-	1 887
RUMAEINIEN	108	-	-	617	-	1 119	-	-	256	-	-	2 100
BULGARIEN	-	77	-	174	-	812	-	-	354	-	-	1 417
POLEN	-	-	-	-	808	2 855	-	-	-	-	-	3 663
SOWJETUNION	324	-	-	82	-	3 554	-	-	178	-	-	4 168
EUROPA ZUS.	48 958	16 892	5 602	110 561	23 232	237 952	35 748	7 175	120 890	19 041	835	625 886
LIBYEN	-	-	-	-	2	1 167	-	-	-	-	-	1 169
TUNESIEN	317	579	-	1 666	162	3 365	740	-	1 030	-	-	7 899
ALGERIEN	-	-	-	-	-	973	-	-	-	-	-	973
MAROKKO	91	82	-	2 764	577	2 539	4	-	1 517	51	-	7 625
SENEGAL	-	-	-	372	-	772	-	-	-	-	-	1 144
GUIN.-BISSAU	-	-	-	-	-	49	-	-	-	-	-	49
NIGERIA	-	-	-	-	-	1 755	-	-	-	-	-	1 755
AEGYPTEN	-	-	-	23	-	4 165	1 351	1	2 940	-	-	6 480
SUDAN	-	-	-	-	-	307	-	-	-	-	-	307
ETHIOPIEN	-	-	-	-	-	611	-	-	-	-	-	611
SOMALIA	-	-	-	-	-	144	-	-	-	-	-	144
UGANDA	-	-	-	-	13	-	-	-	-	-	-	13
KENIA	-	-	-	1 537	-	4 173	-	-	1 950	-	-	7 660
TANSANIA	-	-	-	-	-	84	-	-	-	-	-	84
SAMBIA	-	-	-	-	-	33	-	-	-	-	-	33
SIMBABWE	-	-	-	-	-	255	-	-	-	-	-	255
MAURITIUS	-	-	-	-	-	744	-	-	-	-	-	744
SUEDAFRIKA	-	-	-	-	-	4 833	-	-	-	-	-	4 833
SESCHELLEN	-	-	-	-	-	86	-	-	-	-	-	86
AFRIKA ZUS.	408	661	-	6 362	784	26 055	2 095	1	7 437	51	-	43 824
KANADA	-	-	-	818	-	5 289	-	-	777	-	-	6 884
VER STAAT O	416	-	-	3 093	19	54 283	28	-	9 425	184	-	67 418
VER STAAT W	5	-	-	626	-	8 454	-	-	81	-	-	9 376
MEXIKO	-	-	-	-	-	1 382	-	-	182	-	-	1 564

5 PERSONENVERKEHR FEB. 1985

5.2 VERFLECHTUNG IM VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES

5.2.2 AUSSTEIGER NACH STRECKENHERKUNFTSLAENDERN UND STRECKENZIELFLUGPLAETZEN

VON STRECKEN- HERKUNFTSLAND	HAM	HAI	BRE	NACH STRECKENZIELFLUGPLAETZEN							BER	UEB	INSGESAMT
				DUS	CGN	FRA	STR	NUE	MUC				
BAHAMAS	-	-	-	-	-	-	-	-	48	-	-	-	48
WESTINDIEN	-	-	-	234	-	652	-	-	-	-	-	-	886
KUBA	-	-	-	1 082	517	-	-	-	-	-	-	-	1 600
VENEZUELA	-	-	-	-	-	833	-	-	-	-	-	-	833
BRASILIEN	-	-	-	247	-	3 701	-	-	771	-	-	-	4 719
PARAGUAY	-	-	-	-	-	370	-	-	-	-	-	-	370
URUGUAY	-	-	-	-	-	186	-	-	-	-	-	-	186
ARGENTINIEN	-	-	-	-	-	952	-	-	-	-	-	-	952
KOLUMBIEN	-	-	-	-	-	902	-	-	-	-	-	-	902
ECUADOR	-	-	-	-	-	354	-	-	-	-	-	-	354
PERU	-	-	-	-	-	431	-	-	-	-	-	-	431
BOLIVIEN	-	-	-	-	-	250	-	-	-	-	-	-	250
CHILE	-	-	-	-	-	302	-	-	-	-	-	-	302
AMERIKA ZUS.	421	-	-	6 270	536	78 311	28	-	11 291	154	-	-	97 041
ZYPERN	-	-	-	-	141	579	-	-	119	-	-	-	839
LIBANON	-	-	-	-	-	233	-	-	-	-	-	-	233
ISRAEL	-	184	-	-	762	5 086	111	-	6 354	-	-	-	12 496
JORDANIEN	-	-	-	-	-	1 421	-	-	-	-	-	-	1 421
SYRIEN	-	-	-	-	-	1 015	-	-	529	-	-	-	1 544
IRAK	-	-	-	-	-	1 186	-	-	-	-	-	-	1 186
IRAN	-	-	-	-	-	9 454	-	-	-	-	-	-	9 454
KUWAIT	-	-	-	-	-	1 421	-	-	-	-	-	-	1 421
BAHRAIN	-	-	-	-	-	156	-	-	-	-	-	-	156
SAUDI-ARAB	-	-	-	22	-	3 829	-	-	-	-	-	-	3 851
JEMEN	-	-	-	-	-	407	-	-	-	-	-	-	407
V.A. EMIRATE	42	-	-	149	-	2 290	-	-	673	-	-	-	3 154
PAKISTAN	-	-	-	-	-	2 748	-	-	-	-	-	-	2 748
INDIEN	-	-	-	-	-	8 743	-	-	-	-	-	-	8 743
NEPAL	-	-	-	-	-	-	-	-	375	-	-	-	375
SRI LANKA	-	-	-	1 204	-	1 449	-	-	1 939	-	-	-	4 592
THAILAND	-	-	-	574	-	5 426	-	-	708	-	-	-	6 708
MALAYSIA	-	-	-	-	-	959	-	-	-	-	-	-	959
SINGAPUR	-	-	-	-	-	4 008	-	-	-	-	-	-	4 008
INDONESIEN	-	-	-	-	-	1 249	-	-	-	-	-	-	1 249
PHILIPPINEN	-	-	-	-	-	1 542	-	-	-	-	-	-	1 542
HONGKONG	-	-	-	-	-	4 280	-	-	-	-	-	-	4 280
JAPAN	1 334	-	-	416	-	6 531	-	-	-	-	-	-	8 281
MALEDIVEN	41	-	-	608	-	670	-	-	594	-	-	-	1 913
KOREA RP	-	-	-	-	-	406	-	-	-	-	-	-	406
CHINA VR	-	-	-	-	-	992	-	-	-	-	-	-	992
ASIEN ZUS.	1 417	184	-	2 873	903	66 084	111	-	11 321	-	-	-	82 963
AUSTRALIEN	-	-	-	-	-	2 562	-	-	-	-	-	-	2 562
AUSTR.-OZ. ZUS.	-	-	-	-	-	2 562	-	-	-	-	-	-	2 562
INSGESAMT	51 204	19 707	5 602	126 166	25 425	410 984	37 982	7 176	150 939	19 276	839	-	855 296

5.2.3 REISENDE NACH HERKUNFTSFLUGPLAETZEN UND ENDTZIELLAENDERN

NACH ENDTZIEL- LAND	HAM	HAI	BRE	VON HERKUNFTSFLUGPLATZ							BER	UEB	INSGESAMT
				DUS	CGN	FRA	STR	NUE	MUC				
FINNLAND	1 494	129	6	674	276	4 895	404	240	1 780	162	-	-	10 080
SCHWEDEN	2 409	227	108	2 570	141	4 860	951	424	2 211	330	-	-	14 229
NORWEGEN	1 524	168	123	1 464	80	1 820	440	225	2 087	187	-	-	8 110
DAENEMARK	2 234	320	8	2 226	253	7 473	576	337	2 164	612	-	-	16 203
GR BRITANN	9 061	4 872	2 280	17 730	6 529	33 592	5 629	2 003	45 563	4 702	-	-	131 981
IRLAND	127	35	19	549	125	756	106	36	967	5	-	-	2 727
ISLAND	21	7	6	75	28	31	26	11	34	-	-	-	239
NIEDERLANDE	3 825	321	686	966	148	8 096	1 445	851	5 731	1 255	-	-	23 457
BELGIEN	1 181	288	244	896	14	7 177	1 454	550	2 743	540	-	-	14 787
LUXEMBURG	148	64	25	33	9	2 053	28	37	214	50	-	-	2 661
FRANKREICH	3 646	1 094	748	7 542	2 921	18 355	3 593	1 769	8 065	2 420	1	-	50 157
SPANIEN	14 162	9 277	1 728	47 409	4 558	25 038	8 726	2 594	14 564	9 216	844	-	138 118
PORTUGAL	946	293	200	2 215	407	4 381	303	162	1 039	86	-	-	10 032
MALTA	408	108	18	67	1 403	1 348	618	13	554	26	-	-	4 860
GIBRALTAR	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1
SCHWEIZ	3 614	1 143	747	8 300	2 618	14 381	1 958	1 192	8 565	3 032	17	-	45 597
OESTERREICH	1 245	682	283	3 554	541	15 685	1 136	245	3 604	1 426	8	-	28 809
ITALIEN	1 945	797	452	6 590	2 018	20 855	2 605	751	5 812	1 034	7	-	42 863
GRIECHENLAND	594	213	132	2 435	272	5 404	1 121	225	3 095	122	-	-	13 613
TUERKEI	1 134	1 773	61	3 760	1 116	5 911	2 545	420	3 466	615	1	-	20 802
JUGOSLAWIEN	981	590	42	2 588	303	5 451	1 212	72	1 744	47	2	-	13 632
UNGARN	195	110	44	435	135	2 296	179	86	1 101	19	-	-	4 600
ALBANIEN	2	-	-	4	-	1	2	-	-	-	-	-	9
TSSCHECHOSLOW	75	39	20	198	69	1 310	66	8	58	19	-	-	1 562

5 PERSONENVERKEHR FEB. 1985

5.2 VERFLECHTUNG IM VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES

5.2.3 REISENDE NACH HERKUNFTSFLUGPLATZEN UND ENDTIELLAENDERN

NACH ENDTIEL- LAND	HAM	HAI	BRE	VON HERKUNFTSFLUGPLATZ						STR	MUE	MJC	BER	UEB	INSGESAMT
				DUS	CGN	FRA									
RUMANIEN	194	18	3	630	17	883	16	8	107	4	-	-	-	-	1 877
BULGARIEN	61	141	10	397	38	727	75	27	215	4	-	-	-	-	1 692
POLEN	73	40	13	121	685	2 378	85	25	66	8	-	-	-	-	3 464
SOVIETUNION	477	88	42	432	85	2 620	153	60	358	34	-	-	-	-	4 349
EUROPA ZUS.	51 898	23 127	8 046	113 860	25 203	197 379	35 852	12 368	116 211	26 007	880	610 831			
LIBYEN	71	52	44	182	62	908	89	22	107	11	-	-	-	-	1 845
TUNESIEN	535	821	31	2 225	258	3 489	793	21	929	35	-	-	-	-	9 137
ALGERIEN	68	64	25	197	61	763	92	24	114	20	-	-	-	-	1 428
MAROKKO	533	231	24	3 011	386	1 457	68	17	1 690	222	-	-	-	-	7 639
MAURETANIEN	2	1	-	3	5	3	-	-	-	-	-	-	-	-	14
MALI	4	1	2	10	2	8	-	-	6	1	-	-	-	-	34
SENEGAL	14	6	2	370	1	740	7	1	6	-	-	-	-	-	1 147
GAMBIA	13	-	2	12	2	44	11	-	12	-	-	-	-	-	96
GUIN.-BISSAU	8	1	-	2	1	19	-	-	1	-	-	-	-	-	32
GUINEA	1	-	1	3	-	16	-	-	10	-	-	-	-	-	31
SIERRA LEONE	3	1	-	-	1	15	-	1	1	1	-	-	-	-	23
LIBERIA	13	4	3	9	-	-	5	-	27	-	-	-	-	-	61
ELFENBEINKUE	26	4	2	9	8	26	12	-	9	4	-	-	-	-	100
BURKINA FASO	4	-	-	-	2	4	2	-	3	1	-	-	-	-	16
NIGER	1	-	-	5	2	6	6	-	-	-	-	-	-	-	20
TSCHAD	1	-	-	1	2	4	-	-	6	-	-	-	-	-	14
GHANA	104	6	3	39	5	86	8	2	10	15	-	-	-	-	278
TOGO	23	8	2	45	11	42	25	-	69	-	-	-	-	-	225
BENIN	1	-	1	-	1	5	-	-	3	1	-	-	-	-	12
NIGERIA	276	54	40	110	25	1 303	61	29	108	25	-	-	-	-	2 033
KAMERUN	21	2	3	24	5	27	8	1	17	-	-	-	-	-	108
ZENT AF REP	1	-	-	1	1	3	1	1	-	-	-	-	-	-	8
GABUN	9	12	6	5	-	15	-	-	4	-	-	-	-	-	51
KONGO	3	1	1	1	2	3	-	-	4	-	-	-	-	-	15
ZAIRE	7	9	-	13	13	25	4	8	22	-	-	-	-	-	101
ANGOLA	8	3	-	5	2	15	4	-	-	-	-	-	-	-	37
AEGYPTEN	597	222	77	730	179	3 790	1 537	75	2 668	282	-	-	-	-	10 187
SUDAN	21	15	3	17	5	305	14	-	14	4	-	-	-	-	401
DSCHIBUTI	1	2	7	5	1	6	-	-	2	-	-	-	-	-	24
ETHIOPIEN	10	27	-	7	4	495	7	1	12	3	-	-	-	-	566
SOMALIA	15	5	4	-	6	55	1	2	3	-	-	-	-	-	91
UGANDA	2	1	-	5	21	21	2	2	1	-	-	-	-	-	55
KENIA	174	37	24	1 384	16	3 667	32	15	1 827	17	-	-	-	-	7 193
RUANDA	3	4	-	12	-	26	8	-	21	-	-	-	-	-	74
BURUNDI	5	4	1	7	2	8	1	1	7	1	-	-	-	-	37
TANSANIA	8	10	2	22	5	159	17	5	43	2	-	-	-	-	273
SAMBIA	10	-	3	6	-	98	1	1	4	3	-	-	-	-	126
MALAWI	1	1	1	2	-	2	-	1	5	-	-	-	-	-	13
MOSAMBIK	1	-	4	1	-	8	1	-	1	-	-	-	-	-	16
MADAGASKAR	-	-	-	6	1	15	13	-	2	1	-	-	-	-	38
REUNION	2	-	-	3	2	2	1	-	-	-	-	-	-	-	10
SIMBAWE	12	5	2	6	10	357	9	5	18	3	-	-	-	-	427
MAURITIUS	88	33	22	30	13	603	26	15	80	29	-	-	-	-	939
SUEDAFRIKA	550	188	79	226	104	4 387	237	144	678	46	-	-	-	-	6 639
SESCHELLEN	21	3	-	11	1	359	9	-	30	3	-	-	-	-	437
BOTSUANA	1	2	-	5	2	37	2	-	-	-	-	-	-	-	49
AFRIKA ZUS.	3 274	1 843	421	8 767	1 230	23 423	3 114	394	8 574	730	-	51 770			
KANADA	412	128	80	909	152	4 194	267	144	1 239	106	-	-	-	-	7 631
VER STAAT O	3 166	807	480	4 611	606	50 953	2 668	1 391	13 011	1 531	-	-	-	-	79 224
VER STAAT W	672	143	114	771	271	10 480	521	248	1 737	267	-	-	-	-	15 224
MEXIKO	109	86	24	104	21	1 090	49	30	362	31	-	-	-	-	1 906
GUATEMALA	7	-	3	36	1	43	5	2	5	3	-	-	-	-	105
HONDURAS	2	-	-	2	-	16	-	1	-	-	-	-	-	-	21
BAHAMAS	8	4	5	34	2	27	4	5	15	1	-	-	-	-	105
BELIZE	3	-	2	3	5	3	1	-	7	-	-	-	-	-	24
EL SALVADOR	2	-	-	3	1	11	-	-	-	-	-	-	-	-	17
NICARAGUA	4	2	-	1	5	-	-	-	1	-	-	-	-	-	13
COSTA RICA	26	2	3	16	-	51	5	-	7	-	-	-	-	-	110
PANAMA	17	-	1	1	-	12	1	-	10	-	-	-	-	-	42
JAMAICA	14	45	-	56	3	52	1	-	35	2	-	-	-	-	208
HAITI	6	-	-	16	-	15	3	-	6	-	-	-	-	-	46
WESTINDIEN	32	7	2	295	1	624	1	-	24	-	-	-	-	-	984
GUADELOUPE	19	4	2	27	4	26	22	2	33	43	-	-	-	-	182
ARUBA	1	-	-	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	2
CURACAO	12	-	2	2	-	7	-	-	3	-	-	-	-	-	26
DOMINIK REP	1	4	2	4	-	52	2	-	21	-	-	-	-	-	86
TRINID.U.TOB	5	1	-	6	5	-	3	-	6	4	-	-	-	-	30
KUBA	10	-	-	1 052	590	30	-	1	79	1	-	-	-	-	1 763
VENEZUELA	49	8	12	41	8	568	17	16	40	12	-	-	-	-	771
GUAYANA	-	-	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	2
GUAYANA FR	3	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	4
BRASILIEN	262	87	53	617	95	3 488	186	74	1 040	93	-	-	-	-	5 995
PARAGUAY	6	7	1	1	-	422	4	-	21	-	-	-	-	-	462
URUGUAY	24	6	-	7	6	171	17	4	24	3	-	-	-	-	262
ARGENTINIEN	81	15	27	43	27	1 261	36	33	100	29	-	-	-	-	1 652
KOLUMBIEN	31	14	6	39	8	787	12	14	48	16	-	-	-	-	975
ECUADOR	30	6	3	11	2	167	13	2	34	9	-	-	-	-	277
PERU	42	23	11	29	11	452	41	7	43	13	-	-	-	-	672

5 PERSONENVERKEHR FEB. 1985

5.2 VERFLECHTUNG IM VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES

5.2.3 REISENDE NACH HERKUNFTSFLUGPLÄTZEN UND ENDTIELLAENDERN

NACH ENDTIEL- LAND	HAM	HAI	BRE	DUS	VON HERKUNFTSFLUGPLATZ CGN	FRA	STR	NUE	MUC	BER	UEB	INSGESAMT
BOLIVIEN	18	8	10	3	2	235	3	1	12	2	-	292
CHILE	83	25	8	24	17	214	38	18	41	14	-	484
AMERIKA ZUS.	5 184	1 433	882	8 764	1 843	75 483	3 820	1 893	18 005	2 182	-	119 599
ZYPERN	68	20	11	24	288	669	27	27	320	17	-	1 481
LIBANON	19	5	3	32	27	298	6	25	33	61	-	509
ISRAEL	438	421	80	787	913	5 723	377	36	6 392	384	-	15 821
JORDANIEN	44	22	20	28	12	1 483	26	11	60	27	-	1 733
SYRIEN	34	19	4	82	30	884	18	13	245	29	-	1 359
IRAK	27	56	27	128	50	1 099	68	29	95	4	-	1 583
IRAN	740	121	86	318	189	7 419	98	65	361	261	-	9 668
KUWAIT	69	23	10	77	32	1 006	44	41	71	25	-	1 398
BAHRAIN	27	8	36	8	5	156	11	3	22	3	-	279
KATAR	7	4	3	10	18	11	9	2	4	-	-	68
SAUDI-ARAB	182	108	48	299	75	2 356	172	78	265	37	-	3 640
JEMEN	11	3	2	7	4	357	4	2	12	2	-	404
JEMEN DEM VR	5	1	1	-	-	-	7	1	2	-	-	17
OMAN	15	7	14	25	11	21	14	3	15	-	-	128
V.A.EMIRATE	220	32	32	308	21	1 749	48	28	725	20	-	3 180
PAKISTAN	84	15	8	57	34	1 677	18	10	59	40	-	1 872
BANGLADESCH	13	1	-	5	4	46	4	-	8	-	-	81
AFGHANISTAN	-	-	-	-	-	16	-	1	-	-	-	17
INDIEN	303	67	50	291	63	7 594	121	61	457	182	-	9 189
NEPAL	4	2	-	2	-	81	2	-	541	-	-	632
SRI LANKA	225	13	9	1 172	6	1 505	8	252	1 556	3	-	4 749
BIRMA	-	-	1	-	3	46	2	1	6	-	-	59
THAILAND	318	59	29	630	23	4 651	45	15	839	43	-	6 652
LAOS	-	-	-	-	-	3	-	-	-	-	-	3
VIETNAM	-	-	-	-	-	-	-	-	5	-	-	5
MALAYSIA	30	17	2	27	10	374	16	7	35	2	-	520
SINGAPUR	264	39	83	89	36	3 827	80	22	163	21	-	4 304
INDONESIEN	118	34	25	51	13	860	32	21	61	6	-	1 218
PHILIPPINEN	90	15	14	10	11	1 222	12	8	65	8	-	1 455
HONGKONG	189	48	41	127	65	2 262	58	128	198	32	-	3 178
CHINA, TAIWAN	84	6	15	32	10	182	17	12	41	-	-	378
JAPAN	1 495	90	27	888	92	4 133	254	227	816	178	-	6 210
MALEDIVEN	33	2	-	623	-	734	1	253	345	1	-	2 022
KOREA RP	98	15	8	181	37	423	49	32	148	66	-	1 057
KOREA DEM VR	2	-	-	2	-	4	1	-	-	-	-	9
CHINA VR	130	48	14	92	22	1 547	78	69	82	56	-	2 135
ASIEN ZUS.	5 333	1 321	653	6 419	2 124	54 148	1 729	1 513	14 067	1 508	-	88 815
AUSTRALIEN	382	85	58	118	51	2 747	70	62	288	29	-	3 887
NEUSEELAND	28	14	3	12	12	99	17	11	13	-	-	209
OZEANIEN AM	-	-	-	-	-	2	-	-	1	-	-	3
FIDSCHI	1	-	1	-	-	4	-	-	-	-	-	6
UEB.OZEANIEN	4	-	2	-	-	3	-	-	4	-	-	13
POLYNES FR	3	2	1	-	-	3	2	-	1	3	-	15
PAPUA-NEUGUI	-	-	-	1	-	-	4	-	-	-	-	5
AUSTR.-OZ.ZUS.	388	101	65	128	63	2 858	93	73	307	32	-	4 108
INSGESAMT	66 047	27 825	10 037	137 938	30 463	353 261	44 708	16 341	157 164	30 459	880	875 123

5.2.4 REISENDE IM PAUSCHALFLUGREISEVERKEHR NACH HERKUNFTSFLUGPLÄTZEN ENDTIELLAENDERN UND ENDTIELFLUGPLÄTZEN *)

NACH ENDT.-LAND BZW. FLUGPLATZ	HAM	HAI	BRE	DUS	VON HERKUNFTSFLUGPLATZ CGN	FRA	STR	NUE	MUC	BER	UEB	INSGESAMT
FINNLAND ES	-	-	-	2	-	-	-	-	895	-	-	895
DAR. HEL	-	-	-	-	-	-	-	-	895	-	-	895
NORWEGEN	-	-	-	-	-	-	-	-	957	-	-	957
DAR. OSL	-	-	-	-	-	-	-	-	957	-	-	957
GR BRITANN	809	211	-	643	-	807	610	-	33 922	960	-	37 962
DAR. LON	809	89	-	643	-	807	610	-	21 245	960	-	25 163
BHX	-	-	-	-	-	-	-	-	1 897	-	-	1 897
MAN	-	-	-	-	-	-	-	-	4 643	-	-	4 643
GLA	-	-	-	-	-	-	-	-	880	-	-	880
*GB	-	122	-	-	-	-	-	-	3 973	-	-	4 095
IRLAND	-	-	-	-	-	-	-	-	814	-	-	814
DAR. DUB	-	-	-	-	-	-	-	-	814	-	-	814
NIEDERLANDE	-	-	-	-	-	-	-	-	886	-	-	886
DAR. AMS	-	-	-	-	-	-	-	-	886	-	-	886
SPANIEN	12 650	8 791	1 501	43 737	3 765	13 961	7 229	2 007	11 865	8 805	702	118 013
DAR. PMI	2 092	1 957	491	8 141	1 207	2 540	1 738	481	1 878	1 743	387	22 652
AGP	216	306	-	3 336	-	678	-	-	262	353	-	5 151

*) SIEHE ERLAEUTERUNGEN.

5 PERSONENVERKEHR FEB. 1985

5.2 VERFLECHTUNG IM VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERHALB DES BUNDESGEBIETES

5.2.4 REISENDE IM PAUSCHALFLUGREISEVERKEHR NACH HERKUNFTSFLUGPLÄTZEN ENDZIELLAENDERN UND ENDZIELFLUGPLÄTZEN *)

NACH-ENZ.-LAND BZW. FLUGPLATZ	HAM	HAI	BRE	DJS	CGN	FRA	STR	MUE	MUC	BER	UEB	INSGESAMT
DAR. *KI	2 500	1 488	120	7 178	431	2 679	1 288	308	1 776	2 138	57	19 953
IBZ	-	-	-	539	-	-	-	-	-	-	-	539
LPA	4 864	3 401	700	14 979	1 253	4 489	2 469	864	4 322	2 818	258	40 117
TCI	3 170	1 639	190	8 071	874	3 575	1 740	357	3 628	1 674	-	24 918
ALC	-	-	-	1 182	-	-	-	-	-	-	-	1 182
PORTUGAL	609	149	-	1 585	172	522	-	-	565	-	-	3 602
DAR. FAO	380	-	-	425	-	-	-	-	22	-	-	827
FNC	185	149	-	965	172	518	-	-	540	-	-	2 529
MALTA	308	95	-	-	1 363	387	517	-	253	-	-	2 923
DAR. MLA	308	95	-	-	1 363	387	517	-	253	-	-	2 923
SCHWEIZ	-	-	-	-	-	-	127	-	38	-	-	165
OESTERREICH	-	-	-	-	-	-	-	-	-	225	-	225
ITALIEN	26	14	-	259	-	487	98	-	141	-	-	1 025
GRIECHENLAND	96	22	-	384	-	50	-	-	730	20	-	1 312
DAR. ATH	96	22	-	88	-	50	-	-	730	20	-	1 006
TUERKEI	-	74	-	-	-	-	-	-	-	435	-	509
DAR. IST	-	74	-	-	-	-	-	-	-	435	-	509
JUGOSLAWIEN	149	161	-	312	129	230	276	-	280	-	-	1 537
DAR. DBV	120	141	-	232	125	204	79	-	97	-	-	998
RUMAENIEN	157	-	-	554	-	331	-	-	-	-	-	1 042
DAR. BHM	157	-	-	554	-	331	-	-	-	-	-	1 042
BULGARIEN	-	102	-	234	-	-	-	-	-	-	-	336
SONST. LAENDER	-	-	-	-	10	-	33	-	-	-	-	43
EUROPA ZUS.	14 804	9 619	1 501	47 718	5 439	16 775	8 890	2 007	51 346	10 445	702	169 246
TUNESIEN	392	719	-	1 687	163	2 189	697	-	566	-	-	6 383
DAR. TUN	-	-	-	-	-	952	-	-	-	-	-	952
DJE	-	-	-	651	-	421	-	-	151	-	-	1 223
MIR	392	719	-	1 036	163	786	697	-	415	-	-	4 208
MAROKKO	451	197	-	2 779	356	670	-	-	1 428	198	-	6 079
DAR. AGA	451	197	-	2 779	356	670	-	-	1 428	198	-	6 079
SENEGAL	-	-	-	355	-	708	-	-	-	-	-	1 063
DAR. DKR	-	-	-	355	-	708	-	-	-	-	-	1 063
AEGYPTEN	159	60	-	217	-	106	1 376	-	836	50	-	2 804
DAR. CAI	103	52	-	183	-	66	457	-	545	42	-	1 418
KENIA	-	-	-	1 351	-	2 356	-	-	1 714	-	-	5 421
DAR. MBA	-	-	-	1 351	-	2 356	-	-	1 714	-	-	5 421
AFRIKA ZUS.	1 002	976	-	6 389	519	5 999	2 073	-	4 544	248	-	21 750
MEXIKO	-	-	-	-	-	335	-	-	200	-	-	535
DAR. MEX	-	-	-	-	-	335	-	-	200	-	-	535
WESTINDIEN	-	-	-	273	-	542	-	-	-	-	-	815
DAR. UVF	-	-	-	188	-	414	-	-	-	-	-	602
BGI	-	-	-	85	-	128	-	-	-	-	-	213
KUBA	-	-	-	1 052	588	-	-	-	-	-	-	1 640
DAR. HAV	-	-	-	1 052	588	-	-	-	-	-	-	1 640
BRASILIEN	-	-	-	389	-	-	-	-	609	-	-	998
DAR. REC	-	-	-	389	-	-	-	-	609	-	-	998
AMERIKA ZUS.	-	-	-	1 714	588	577	-	-	809	-	-	3 988
ISRAEL	270	343	-	575	309	607	220	-	3 190	49	-	5 563
DAR. TLV	127	219	-	432	309	494	220	-	2 672	31	-	4 504
*IA	143	124	-	143	-	113	-	-	518	18	-	1 059
V.A. EMIRATE	48	-	-	242	-	619	-	-	581	-	-	1 490
DAR. SHJ	48	-	-	242	-	619	-	-	581	-	-	1 490
NEPAL	-	-	-	-	-	-	-	-	524	-	-	524
DAR. KTM	-	-	-	-	-	-	-	-	524	-	-	524
SRI LANKA	-	-	-	1 146	-	957	-	-	1 535	-	-	3 638
DAR. CMB	-	-	-	1 146	-	957	-	-	1 535	-	-	3 638
THAILAND	-	-	-	515	-	1 299	-	-	708	-	-	2 522
DAR. BKK	-	-	-	515	-	1 299	-	-	708	-	-	2 522
MALEDIVEN	28	-	-	623	-	734	-	283	343	-	-	2 011
DAR. MLE	28	-	-	623	-	734	-	283	343	-	-	2 011
SONST. LAENDER	-	-	-	-	-	-	-	-	12	-	-	12
ASIEN ZUS.	346	343	-	3 101	309	4 216	220	283	6 893	49	-	15 760
INSGESAMT	16 152	10 936	1 501	56 922	6 855	27 867	11 183	2 290	63 592	10 742	702	210 744

*) SIEHE ERLAEUTERUNGEN.

6 Güterverkehr Februar 1985
6.1 Entwicklung des grenzüberschreitenden Güterverkehrs

Gegenstand der Nachweisung	Berichts- monat	Vormonat	Vorjahres- monat	Jahresteil		Zu- (+) bzw. Abnahme (-) Berichts-jahr gegen Vorjahr %
				Januar bis Februar 1985	Januar bis Februar 1984	
				Tonnen		
Hauptverkehrsbeziehungen						
Verkehr mit Gebieten außerhalb des Bundesgebietes						
Versand ...	25 718,3	23 317,1	23 168,8	49 035,4	43 778,7	+ 12,0
Empfang ...	19 493,8	18 093,5	19 943,9	37 587,3	38 723,5	- 2,9
Durchgangsverkehr						
mit Umladungen ...	7 997,6	7 672,3	7 990,0	15 669,9	15 963,2	- 1,8
ohne Umladungen ...	3 850,9	3 335,7	3 566,2	7 186,6	6 770,5	+ 6,1
Gesamtverkehr ...	57 060,7	52 418,5	54 668,9	109 479,2	105 236,0	+ 4,0
Beförderung nach Güterabteilungen des Güterverzeichnisses 1)						
Landwirtsch. Erz. u.ä.	8 452,3	7 916,7	7 948,3	16 368,9	15 232,5	+ 7,5
And. Nahrungsmittel	1 569,1	1 862,5	1 437,6	3 431,6	2 893,5	+ 18,6
Feste min. Brennst.	5,5	0,1	0,2	5,5	0,2	x
Mineralölerzgn. u.ä.	6,5	13,5	11,5	20,0	26,5	- 24,5
Erze, Metallabfälle	4,0	4,4	9,5	8,4	17,9	- 53,1
Eisen, NE-Metalle	296,8	226,3	235,3	523,1	500,7	+ 4,5
Steine u. Erden	360,9	200,9	278,9	561,8	514,1	+ 9,3
Düngemittel	0,3	0,6	0,3	0,9	1,2	- 25,0
Chem. Erzeugnisse	2 616,3	3 009,0	2 927,4	5 625,3	5 443,1	+ 3,3
And. Halb- u. Fertigerz.	22 293,5	20 404,3	22 553,9	42 697,8	43 093,7	- 0,9
Bes. Transportgüter	17 604,7	15 444,7	15 699,8	33 049,4	30 742,0	+ 7,5
Zusammen ...	53 209,8	49 082,8	51 102,7	102 292,6	98 465,5	+ 3,9
Anteil der Güterabteilungen am Gesamtverkehr in % 1)						
Landwirtsch. Erz. u.ä.	15,9	16,1	15,6	16,0	15,5	
And. Nahrungsmittel	2,9	3,8	2,8	3,4	2,9	
Feste min. Brennst.	0,0	0,0	0,0	0,1	0,0	
Mineralölerzgn. u.ä.	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	
Erze, Metallabfälle	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	
Eisen, NE-Metalle	0,6	0,5	0,5	0,5	0,5	
Steine u. Erden	0,7	0,4	0,5	0,5	0,5	
Düngemittel	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	
Chem. Erzeugnisse	4,9	6,1	5,7	5,5	5,5	
And. Halb- u. Fertigerz.	41,9	41,6	44,1	41,7	43,8	
Bes. Transportgüter	33,1	31,5	30,7	32,3	31,2	
Zusammen ...	100	100	100	100	100	
Beförderung ausgewählter Güter 1)2)						
Schnittblumen (T.a. 099)	4 367,1	3 999,0	3 981,1	8 366,0	7 605,5	+ 10,0
Kraftfahrzeuge (T.a. 910)	1 829,3	1 529,0	1 526,5	3 358,3	2 830,7	+ 18,6
Elektroerzgn. (931)	3 584,1	3 601,5	3 884,9	7 185,7	7 477,2	- 3,9
Büromaschinen (T.a. 939)	793,4	861,0	860,6	1 654,4	1 679,2	- 1,5
Sonst.n.el.Masch.ang. (T.a. 939)	4 802,1	4 273,9	4 823,5	9 076,0	9 054,7	+ 0,2
Garne, Gewebe u.ä. (962)	1 580,9	1 451,2	1 683,2	3 032,2	3 266,5	- 7,2
Bekleidung (T.a. 963)	2 688,8	2 324,6	3 036,9	5 013,4	5 845,0	- 14,2
Druckereierzgn. (974)	1 884,0	1 771,8	1 788,1	3 655,8	3 516,9	+ 3,9
Feinmech., opt.Erzgn. (T.a. 979)	562,5	400,1	565,3	962,6	1 089,3	- 11,6
Sammelgüter u.a. (999)	17 504,4	15 351,4	15 615,0	32 855,9	30 538,5	+ 7,6
Übrige Güter	13 613,2	13 519,3	13 337,6	27 132,3	25 562,0	+ 6,1
Zusammen ...	53 209,8	49 082,8	51 102,7	102 292,6	98 465,5	+ 3,9
Anteil der ausgewählten Güter am Gesamtverkehr in % 1)2)						
Schnittblumen (T.a. 099)	8,3	8,1	7,8	8,2	7,7	
Kraftfahrzeuge (T.a. 910)	3,4	3,1	3,0	3,3	2,9	
Elektroerzgn. (931)	6,7	7,3	7,6	7,0	7,6	
Büromaschinen (T.a. 939)	1,5	1,8	1,7	1,6	1,7	
Sonst.n.el.Masch.ang. (T.a. 939)	9,0	8,7	9,4	8,9	9,2	
Garne, Gewebe u.ä. (962)	3,0	3,0	3,3	3,0	3,3	
Bekleidung (T.a. 963)	5,1	4,7	5,9	4,9	5,9	
Druckereierzgn. (974)	3,5	3,6	3,5	3,6	3,6	
Feinmech., opt.Erzgn. (T.a. 979)	1,1	0,8	1,1	0,9	1,1	
Sammelgüter u.a. (999)	32,9	31,3	30,6	32,1	31,0	
Übrige Güter	25,6	27,5	26,1	26,5	26,0	
Zusammen ...	100	100	100	100	100	

1) Nicht enthalten ist der Durchgang ohne Umladung.

2) Gütergruppen bzw. Teile aus Gütergruppen.

6.2 GRENZÜBERSCHREITENDER GÜTERVERKEHR NACH HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNGEN

6.2.1 GÜTERHAUPTGRUPPEN UND GÜTERABTEILUNGEN *)

NR. GÜTERHAUPTGRUPPE GÜTERABTEILUNG	TONNEN							
	VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERH. D. BUNDESGEBIETES		GESAMTVER- KEHR OHNE DURCHGANGS- VERKEHR		DURCHGANGS- VERKEHR MIT UMLADUNGEN		GESAMTVERKEHR EINSCHL. BERICHTSMONAT BEFÖRDERG. DAR. IN	
	VERSAND	EMPFANG	VERSAND	EMPFANG	VERSAND	EMPFANG	BEFÖRDERG. DAR. IN INSGESAMT PRÄCHTERN	BEFÖRDERG. DAR. IN INSGESAMT PRÄCHTERN
00 LEBENDE TIERE	273,3	36,2	309,6	23,3	332,8	246,7	841,1	676,1
01 GETREIDE	0,2	12,2	12,4	6,6	19,0	-	50,6	-
02 KARTOFFELN	-	0,0	0,0	-	0,0	-	0,0	-
03 FRÜCHTE, GEMÜSE	34,7	2 736,5	2 771,2	511,2	3 282,3	2 226,0	6 180,5	3 865,6
04 TEXTILE ROHSTOFFE	2,8	0,0	2,8	0,0	2,8	0,2	18,9	6,8
05 HOLZ UND KORK	0,6	0,0	0,6	2,1	2,8	0,1	3,0	0,2
06 ZUCKERRÜBEN	0,0	-	0,0	-	0,0	-	0,0	-
09 PFL.U.TIER.ROHST.ANG	150,6	4 207,0	4 357,7	454,6	4 812,3	3 628,8	8 277,9	6 745,4
LANDWIRTSCH.ERZ.U.AE ZUS	462,3	6 992,0	7 454,3	998,0	8 452,3	6 101,7	16 386,9	11 294,1
11 ZUCKER	0,7	0,0	0,7	0,1	0,8	-	2,3	-
12 GETRÄENKE	105,0	9,0	113,9	3,6	117,8	34,1	253,2	40,2
13 AND.GENUSSMITTEL U.A	472,8	28,5	501,3	73,4	574,7	189,1	1 146,2	331,7
14 FLEISCH, EIER, MILCH	412,3	292,7	704,9	124,4	829,3	497,8	1 538,0	1 201,4
16 GETREIDE U.AE.ERZGN.	24,2	8,0	32,1	6,3	38,4	7,5	74,3	15,0
17 FUTTERMITTEL	1,0	0,2	1,2	0,4	1,6	-	4,2	0,8
18 OELSAATEN, FETTE ANG.	4,5	1,2	5,7	0,8	6,5	0,4	13,4	0,9
AND.NAHRUNGSMITTEL ZUS	1 020,5	339,8	1 360,0	209,2	1 569,1	698,6	3 431,6	1 590,0
22 BRAUNKOHLE U.A., TORF	5,4	0,0	5,5	-	5,5	5,4	5,5	5,4
23 KOKS	-	0,0	0,0	-	0,0	-	0,0	-
FESTE MIN.BRENNST. ZUS	5,4	0,1	5,5	-	5,5	5,4	5,5	5,4
31 ROHES ERDOEL	0,0	0,0	0,0	0,1	0,1	-	0,2	-
32 KRAFTSTOFFE, HEIZOEL	0,2	0,3	0,5	0,9	1,5	0,2	1,9	0,2
33 NATUR-, RAFFINIEREGAS	0,5	0,1	0,6	0,2	0,7	0,4	1,3	0,6
34 MINERALÖLERZGN. ANG.	1,1	2,3	3,4	0,8	4,2	0,4	16,5	7,1
MINERALÖLERZGN.U.AE ZUS	1,8	2,7	4,5	2,0	6,5	1,1	20,0	7,8
45 NE-METALLERZE	2,7	0,8	3,4	0,0	3,4	0,8	7,8	0,8
46 EISEN-, STAHLABFALLE	0,5	-	0,5	-	0,5	-	0,5	-
ERZE, METALLABFALLE ZUS	3,2	0,8	4,0	0,0	4,0	0,8	8,4	0,8
51 ROHEISEN, -STAHL	0,3	-	0,3	-	0,3	0,0	1,1	0,9
52 STAHLHALBZEUG	35,8	1,9	37,7	4,1	41,8	30,9	84,8	51,1
53 STAB-, FORMSTAHL U.A.	3,2	1,0	4,2	0,4	4,7	1,0	6,6	2,0
54 STAHLBLECH, BANDSTAHL	0,0	-	0,0	-	0,0	-	0,2	-
55 ROHRE, GIESSERIERZGN.	54,0	5,0	59,0	4,9	63,9	39,3	96,7	57,5
56 NE-METALLE, -HALBZEUG	142,8	26,6	169,4	16,7	186,1	111,7	333,7	180,3
EISEN, NE-METALLE ZUS	236,1	34,4	270,6	26,2	296,6	182,9	523,1	261,7
61 SAND, KIES, GIMS, TON	295,4	0,1	295,5	3,5	299,0	239,6	437,4	306,5
62 SALZ, SCHWEPSEL, -KIES	-	-	-	-	-	-	1,0	-
63 AND.STEINE U.ERDEN	24,8	3,7	28,5	9,7	38,2	9,7	70,3	30,1
64 ZEMENT, KALK	0,0	0,0	0,0	-	0,0	-	0,0	-
65 GIPS	0,0	-	0,0	-	0,0	-	0,2	-
69 AND.MIN.BAUSTOFFE	14,0	3,7	17,7	6,0	23,7	10,7	52,9	30,4
STEINE U.ERDEN ZUS	334,3	7,4	341,8	19,2	360,9	260,0	561,8	367,0
71 NAT.DUENGEMITTEL	0,1	-	0,1	-	0,1	0,1	0,3	0,1
72 CHEM.DUENGEMITTEL	0,1	-	0,1	0,0	0,2	0,1	0,6	0,2
DUENGEMITTEL ZUS	0,3	-	0,3	0,0	0,3	0,2	0,9	0,3
81 CHEM.GRUNDESTOFFE U.A	148,0	16,8	164,8	36,3	200,8	156,8	378,9	282,7
83 BENZOL, TEER U.AE.	0,1	-	0,1	-	0,1	-	0,1	0,1
84 ZELLSTOFF, ALTPAPIER	-	0,0	0,0	-	0,0	-	0,2	0,0
89 AND.CHEM.ERZEUGNISSE	1 764,2	264,8	2 029,0	386,3	2 415,4	1 085,3	5 246,1	2 540,6
CHEM.ERZEUGNISSE ZUS	1 912,3	281,4	2 193,7	422,6	2 616,3	1 243,8	5 625,3	2 823,3
91 FAHRZEUGE	1 596,8	392,7	1 989,6	262,4	2 272,0	1 459,5	4 274,0	2 667,4
92 LANDMASCHINEN	15,0	0,9	15,9	4,2	20,1	10,5	41,2	24,8
93 EL.ERZGN., MASCHINEN	6 401,3	1 775,8	8 177,1	1 152,8	9 329,9	4 442,9	18 187,0	8 387,2
94 EBM-WAREN U.A.	536,6	118,9	655,5	97,1	752,6	433,6	1 212,6	606,6
95 GLAS-U.A.MIN.WAREN	100,5	21,1	121,5	14,6	136,2	41,2	254,8	102,4
96 LEDER-U.TEXTILWAREN	965,5	2 387,8	3 353,3	1 685,6	5 038,9	1 898,3	9 591,2	3 678,9
97 SONSTIGE WAREN ANG.	2 602,5	1 214,2	3 816,7	927,1	4 743,8	1 869,8	9 127,0	3 624,6
AND.HALB-U.FERTIGERZ ZUS	12 218,2	5 911,8	18 129,6	4 163,9	22 293,5	10 155,7	42 697,8	19 091,8
BES.TRANSPORTGÜTER ZUS	9 523,9	5 924,1	15 448,1	2 156,6	17 604,7	9 637,9	33 049,4	17 514,3
ZUSAMMEN	25 718,3	19 483,8	45 212,2	7 997,6	53 209,8	28 288,2	102 292,6	52 956,4
DURCHGANGSVERKEHR OHNE UMLADUNGEN	-	-	-	-	3 850,9	1 827,7	7 186,7	3 288,5
INSGESAMT	25 718,3	19 483,8	45 212,2	7 997,6	57 060,7	30 115,9	109 479,3	56 244,9

*) SIEHE ERLÄUTERUNGEN.

6.2 GRENZUEBERSCHREITENDER QUETERVERKEHR NACH HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNGEN

6.2.2 QUETERGRUPPEN *)

TONNEN										
NR.	QUETERGRUPPE	VERKEHR MIT		GESAMTVER- KEHR OHNE DURCHGANGS- VERKEHR	DURCHGANGS- VERKEHR MIT UMLADUNGEN	GESAMTVERKEHR EINSCHL. BERICHTS MONAT BEFOERDERG. DAR. IN		DURCHGANGSVERKEHR JANUAR BIS FEBRUAR BEFOERDERG. DAR. IN		
		VERSAND	EMPFANG			INSGESAMT	FRACHTERN	INSGESAMT	FRACHTERN	
001	LEBENDE TIERE									
	PFERDE, ESEL	41,0	17,7	58,7	5,8	64,5	48,8	82,5	50,7	
	RINDVIEH	150,0	0,0	150,0	-	150,0	150,0	465,2	462,9	
	SCHWEINE	-	0,1	0,1	-	0,1	0,1	0,7	0,1	
	GEFLUEGEL	25,7	0,9	26,6	2,8	29,4	17,0	102,8	74,2	
	AND. TIERE Z. ERNAEHR	2,5	-	2,5	1,1	3,6	2,0	52,3	47,6	
	ZOOTIERE	54,1	17,6	71,7	13,6	85,2	31,7	137,6	40,6	
011	WEIZEN, MENGKORN	-	-	-	-	-	-	0,3	-	
014	HAFER	-	-	-	-	-	-	0,0	-	
015	MAIS	0,0	7,2	7,2	5,6	12,8	-	41,8	-	
016	REIS	0,2	-	0,2	-	0,2	-	1,2	-	
019	SONST. GETREIDE	0,0	5,0	5,0	1,0	6,0	-	7,2	-	
020	KARTOFFELN	-	0,0	0,0	-	0,0	-	0,0	-	
031	ZITRUSFRUECHTE	0,3	10,3	10,6	2,3	12,8	2,7	103,5	2,7	
035	AND. FRISCHE FRUECHTE	6,8	636,1	643,0	295,5	938,5	237,4	2 009,0	496,8	
039	FRISCHE, GEFR. GEMUESE	27,5	2 090,1	2 117,6	213,4	2 331,0	1 986,0	4 068,0	3 366,1	
041	WOLLE, TIERHAARE	0,0	-	0,0	-	0,0	-	0,2	-	
042	BAUMWOLLE	0,1	0,0	0,1	-	0,1	0,0	7,1	6,4	
043	SYNTH. TEXTILFASERN	2,6	-	2,6	0,0	2,6	0,1	7,0	0,4	
045	AND. PFL. TEXTILFASERN	0,1	0,0	0,1	-	0,1	-	1,6	-	
055	SONST. ROHHOLZ	-	-	-	-	-	-	0,0	-	
056	AND. BEARB. HOLZ	0,6	-	0,6	-	0,6	0,1	0,8	0,2	
057	BRENNHOLZ, KORK U. AE.	-	0,0	0,0	2,1	2,2	-	2,2	-	
060	ZUCKERRUEBEN	0,0	-	0,0	-	0,0	-	0,0	-	
091	HAEUTE, ROH, FELLE									
	HAEUTE, ROH	4,3	16,6	20,9	4,3	25,3	8,1	27,8	8,2	
	PELZPELLE, ROH	5,2	31,0	36,3	56,2	92,5	49,1	173,5	72,3	
	ABFAELLE	-	-	-	0,8	0,8	0,8	1,0	0,8	
092	KAUTSCHUK, ROH	0,2	0,2	0,4	-	0,4	0,2	0,4	0,2	
099	PFL. U. TIER. ROHST. ANG									
	SCHNITTBLUMEN	61,2	3 982,2	4 043,4	323,6	4 367,1	3 460,6	8 366,0	6 384,8	
	NATURDAERME	2,2	17,3	19,5	13,6	33,1	5,2	84,0	10,4	
	UEBR. ROHSTOFFE	77,6	199,6	237,2	56,2	293,4	104,8	625,2	268,7	
111	ROHZUCKER	0,1	-	0,1	-	0,1	-	0,1	-	
112	RAFFINIERTER ZUCKER	0,6	0,0	0,6	0,1	0,7	-	2,2	-	
113	MELASSE	-	-	-	-	-	-	0,0	-	
121	MOST, WEIN	36,7	3,5	40,2	1,3	41,5	11,0	96,8	11,7	
122	BIER	22,2	1,0	23,2	0,2	23,4	4,2	66,2	5,3	
125	AND. ALKOH. GETRAENKE	17,6	2,9	20,5	0,4	20,9	0,2	50,9	3,9	
126	ALKOHOLFRR. GETRAENKE	28,6	1,5	30,1	2,0	32,0	18,7	38,3	19,3	
131	KAFFEE	6,7	1,5	8,2	0,4	8,6	3,8	24,8	14,2	
132	KAKAO, KAKADERZGN.	14,0	0,2	14,1	4,9	19,1	11,8	37,9	14,3	
133	TEE, GEWUERZE	14,7	4,7	19,4	5,7	25,1	2,4	66,3	27,6	
134	ROHTABAK, TABAKABFALL	0,1	0,3	0,4	0,5	0,9	0,0	1,3	0,0	
135	TABAKWAREN	363,9	1,5	365,4	16,0	381,4	105,1	706,4	176,6	
136	ZUCKERWAREN, HONIG	2,5	3,8	6,0	0,2	6,3	0,1	21,6	8,7	
139	SONST. NAHRUNGSMITTEL	71,0	16,9	87,8	45,6	133,4	35,9	287,8	90,2	
141	FLEISCH, FRISCH, GEFR.	109,4	158,0	267,4	35,0	302,5	218,4	755,2	540,0	
142	FISCHE, FRISCH, GEFR.	6,5	108,2	114,6	78,6	193,3	20,2	424,4	48,2	
143	FRISCHE MILCH, SAHNE	1,1	5,2	6,3	2,5	8,8	-	11,0	-	
144	MILCHERZGN.	24,8	4,2	29,0	3,6	32,6	11,7	61,7	18,8	
145	AND. SPEISEFETTE	0,6	-	0,6	1,7	2,3	0,0	3,0	0,1	
146	EIER	266,0	15,6	281,6	2,6	284,1	246,6	668,2	591,9	
147	AND. FLEISCHWAREN	0,4	0,3	0,7	0,3	1,0	0,1	3,8	1,3	
148	FISCHKONSERVEN U. AE.	3,6	1,1	4,7	0,1	4,8	0,4	10,7	1,1	
161	MEHL, GRIESS, GRUETZE	-	0,2	0,2	0,6	0,8	0,2	0,8	0,2	
163	SONST. GETREIDEERZGN.	9,2	0,4	9,6	0,2	9,8	0,0	27,0	8,8	
164	OBSTERZGN.	8,4	3,3	11,8	4,8	16,6	2,1	32,4	2,6	
165	GETR. HUELSENFRUECHTE	-	-	-	-	-	-	0,0	-	
166	AND. GEMUESEERZGN.	6,5	4,0	10,5	0,7	11,2	3,1	14,1	3,4	
171	STROH, HEU	-	-	-	-	-	-	0,1	-	
179	SONST. FUTTERMITTEL	1,0	0,2	1,2	0,4	1,6	-	4,1	0,8	
182	SONST. OELE, FETTE	4,5	1,2	5,7	0,8	6,5	0,4	13,4	0,9	
221	BRAUNKOEHLE	-	-	-	-	-	-	0,1	-	
223	BRAUNKOEHLENBRIKETTS	0,0	0,0	0,0	-	0,0	-	0,0	-	
224	TORF	5,4	-	5,4	-	5,4	5,4	5,4	5,4	
233	BRAUNKOEHLENKOKS	-	0,0	0,0	-	0,0	-	0,0	-	
310	ROHES ERDOEL	0,0	0,0	0,0	0,1	0,1	-	0,2	-	
321	MOTORENBENZIN U. AE.	0,2	0,3	0,4	0,6	1,1	-	1,3	-	
323	AND. KRAFTSTOFFE	0,0	0,0	0,1	0,3	0,3	0,2	0,5	0,2	
325	DIESELOEL, L. HEIZOEL	-	0,0	0,0	0,0	0,1	-	0,2	-	

*) SIEHE ERLAEUTERUNGEN.

6.2 GRENZÜBERSCHREITENDER GÜTERVERKEHR NACH HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNGEN

6.2.2 GÜTERGRUPPEN *)

TONNEN										
NR.	GÜTERGRUPPE	VERKEHR MIT GEBIETEN AUßERH. D. BUNDESGEBIETES		GESAMTVER- KEHR OHNE DURCHGANGS- VERKEHR	DURCHGANGS- VERKEHR MIT UMLADUNGEN	GESAMTVERKEHR EINSCHL. BERICHTSMONAT BEFÖRDERG. DAR. IN		DURCHGANGSVERKEHR JANUAR BIS FEBRUAR BEFÖRDERG. DAR. IN		
		VERSAND	EMPFANG			INSGESAMT	FRACHTERN	INSGESAMT	FRACHTERN	
330	NATUR-, RAFFINIEREGAS	0,5	0,1	0,5	0,2	0,7	0,4	1,3	0,6	
341	SCHMIERÖLE, -FETTE	0,7	1,8	2,5	0,5	3,0	0,3	14,8	6,7	
343	BITUMEN U. AE.	0,0	0,0	0,1	-	0,1	-	0,2	-	
349	AND. MINERALÖLERZGN.	0,4	0,5	0,9	0,3	1,2	0,1	1,6	0,3	
451	NE-METALLABFÄLLE	0,2	0,8	1,0	0,0	1,0	0,8	1,0	0,8	
452	KUPFERERZE	-	-	-	-	-	-	2,5	-	
453	BAUXIT, ALUMINIUMERZE	2,5	-	2,5	-	2,5	-	4,3	-	
459	SONST. NE-METALLERZE	0,0	-	0,0	-	0,0	-	0,0	-	
	SONST. NE-METALLERZE									
463	SONST. EISENSCHROTT	0,5	-	0,5	-	0,5	-	0,5	-	
512	ROHEISEN U. AE.	0,1	-	0,1	-	0,1	-	0,9	0,8	
515	ROHSTAHL	0,2	-	0,2	-	0,2	0,0	0,2	0,0	
523	SONST. STAHLHALBZEUG	35,8	1,9	37,7	4,1	41,8	30,9	84,8	51,1	
536	SONST. EISENDRAHT	3,1	1,0	4,1	0,0	4,1	0,6	5,4	1,4	
537	SCHIENENOBERRAUMAT.	0,1	0,0	0,1	0,4	0,5	0,4	1,1	0,5	
542	GEW. STAHLBLECHE	0,0	-	0,0	-	0,0	-	0,1	-	
546	SONST. BANDSTAHL	-	-	-	-	-	-	0,1	-	
551	ROHRE U. AE.	44,5	4,2	48,7	4,9	53,6	34,5	84,1	51,7	
552	GIESSEREIERZGN. U. AE.	9,5	0,8	10,3	0,0	10,3	4,8	12,6	5,8	
561	KUPFER, -LEG.	3,0	1,7	4,7	0,1	4,8	0,4	5,0	0,5	
562	ALUMINIUM, -LEG.	57,8	2,1	59,9	2,0	61,9	56,0	74,9	60,0	
563	BLEI, -LEG.	0,1	-	0,1	-	0,1	-	0,2	-	
564	ZINK, -LEG.	-	-	-	-	-	-	1,9	1,4	
565	SONST. NE-METALLE									
	SILBER, PLATIN	8,0	13,8	21,8	5,8	27,6	2,6	51,9	3,8	
	AND. NE-METALLE	23,2	0,5	23,8	0,9	24,7	22,9	34,8	23,4	
568	NE-METALLHALBZEUG	50,6	8,4	59,1	7,9	67,0	29,7	165,1	61,2	
613	BISSAND, -KIES	0,1	-	0,1	-	0,1	0,0	0,1	0,0	
614	LEHM, TON	0,0	0,1	0,1	3,5	3,6	3,0	4,6	3,0	
615	SCHLACKEN, ASCHEN AND	295,3	-	295,3	-	295,3	236,6	432,6	303,5	
621	STEIN-, SALINENSALZ	-	-	-	-	-	-	1,0	-	
631	ZERKLEINERTE STEINE	5,4	-	5,4	-	5,4	0,1	6,2	0,3	
632	NATURWERKSTEINE	0,9	0,2	1,0	1,9	3,0	0,9	16,9	13,5	
633	GIPS-U. KALKSTEIN	-	-	-	0,0	0,0	-	0,2	-	
634	KREIDE	-	-	-	1,0	1,0	-	1,0	-	
639	SONST. ROHMINERALIEN	18,6	3,5	22,1	6,7	28,8	8,7	46,1	16,3	
641	ZEMENT	0,0	0,0	0,0	-	0,0	-	0,0	-	
642	KALK	-	-	-	-	-	-	0,0	-	
650	GIPS	0,0	-	0,0	-	0,0	-	0,2	-	
691	STEINERZGN.	2,0	0,4	2,4	4,5	6,9	3,0	20,7	14,6	
692	KERAM. BAUSTOFFE	12,0	3,3	15,3	1,5	16,8	7,7	32,2	15,8	
713	KALIROHSALZE	-	-	-	-	-	-	0,2	-	
719	NAT. NICHTMIN. DUENGER	0,1	-	0,1	-	0,1	0,1	0,1	0,1	
729	MISCHDUENGER U. AE.	0,1	-	0,1	0,0	0,2	0,1	0,6	0,2	
813	NATRIUMKARBONAT	0,1	-	0,1	-	0,1	-	0,1	-	
814	KALZIUMKARBID	-	0,0	0,0	-	0,0	-	0,0	-	
819	SONST. CHEM. GRUNDST.									
	ANORG. GRUNDSTOFFE	101,6	3,1	104,7	1,7	106,4	101,5	186,2	177,8	
	ORG. GRUNDSTOFFE	18,6	-	18,6	0,4	19,0	17,3	23,9	19,5	
	RADIOAKTIVE STOFFE	27,8	13,4	41,1	34,2	75,3	39,7	168,7	85,3	
831	BENZOL	0,1	-	0,1	-	0,1	-	0,1	0,1	
841	ZELLSTOFF	-	0,0	0,0	-	0,0	-	0,2	0,0	
891	KUNSTSTOFFE	112,0	16,8	128,8	17,4	146,3	59,1	340,7	167,2	
892	FARBEN, GERBSTOFFE	38,2	8,0	46,3	8,5	54,8	21,1	109,1	43,9	
893	PHARMAZ. ERZGN. U. AE.									
	PHARMAZ. ERZG.	415,6	116,6	532,1	192,9	725,0	314,2	1 503,6	693,6	
	REINIGUNGSM. U. AE.	42,2	12,3	54,5	8,0	62,5	20,0	115,1	42,7	
894	SPRENGSTOFF, MUNITION	6,5	8,2	14,7	16,0	30,8	15,8	50,2	27,6	
895	STAERKE, KLEBER	4,1	0,7	4,7	0,8	5,5	3,7	20,0	4,9	
896	SONST. CHEM. ERZGN.	1 145,6	102,2	1 247,8	142,6	1 390,4	651,3	3 107,5	1 560,8	
910	FAHRZEUGE									
	KRAFTFAHRZEUGE	1 419,5	266,5	1 686,0	143,3	1 829,3	1 291,8	3 383,3	2 338,1	
	LUFTFAHRZEUGE	66,0	95,9	161,9	95,5	257,5	116,6	508,7	226,4	
	WASSERFAHRZEUGE	108,2	29,5	137,7	43,3	181,0	50,5	392,9	98,7	
	SONST. FAHRZEUGE	3,2	0,7	3,9	0,3	4,2	0,5	14,1	4,2	
920	LANDMASCHINEN	15,0	0,9	15,9	4,2	20,1	10,5	41,2	24,8	

*) SIEHE ERLAEUTERUNGEN.

6.2 GRENZÜBERSCHREITENDER GÜTERVERKEHR NACH HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNGEN

6.2.2 GÜTERGRUPPEN *)

NR.	GÜTERGRUPPE	VERKEHR MIT		GESAMTVER- KEHR OHNE DURCHGANGS- VERKEHR	DURCHGANGS- VERKEHR MIT UMLADUNGEN	GESAMTVERKEHR EINSCHL. BERICHTSMONAT BEFÖRDERG. DAR. IN		DURCHGANGSVERKEHR JANUAR BIS FEBRUAR BEFÖRDERG. DAR. IN	
		GEBIETEN AUßERH. D. BUNDESGBIETES VERSAND	EMPFANG			INSGESAMT	FRACHTERN	INSGESAMT	FRACHTERN
931	ELEKTROERZGN.								
	ELEKTR. MASCHINEN	119,2	124,2	243,4	31,7	275,1	121,9	539,4	197,9
	DRAHT, KABEL, ISOL.	41,0	23,7	64,7	4,6	69,3	19,8	107,7	30,5
	NACHRICHTENGERÄTE	221,6	67,5	289,0	51,6	380,6	177,1	767,4	419,2
	ELEKTR. HAUSHALTGER.	79,2	3,2	82,4	3,4	85,8	69,4	119,7	83,5
	ELEKTROMED. APPARATE	49,5	8,9	57,8	16,2	73,9	33,4	148,5	55,1
	SONST. ELEKTROERZGN.	1 678,0	734,0	2 412,1	297,4	2 699,4	1 250,0	5 474,0	2 460,1
939	SONST. MASCHINEN ANG.								
	BUCHROMASCHINEN	296,3	336,4	632,8	160,6	793,4	382,6	1 654,4	825,9
	MET. BEARB. MASCHIN.	1,3	0,0	1,3	0,0	1,3	0,6	2,4	0,6
	KRAFTFAHRZEUGMOTOR.	21,4	9,3	30,7	2,5	33,2	17,9	64,4	40,7
	FLUGZEUGMOTOREN	6,4	22,2	28,6	11,6	40,1	28,0	70,4	35,5
	SONST. N. EL. MOTOREN	45,2	16,8	61,9	13,7	75,6	35,5	103,6	50,7
	SONST. N. EL. MASCH. AN	3 542,9	429,6	4 272,5	529,6	4 802,1	2 306,8	9 076,0	4 187,4
941	BAUTEILE A. METALL	196,5	9,5	206,0	11,2	217,2	204,6	272,6	241,6
949	EBM-WAREN								
	KABEL, DRAHT, N. ISOL.	24,3	9,4	33,7	2,3	36,0	11,6	68,9	29,7
	NÄGEL, SCHRAUBEN	9,8	3,3	13,1	2,9	16,1	5,1	24,5	6,4
	WERKZEUGE	97,6	45,9	143,5	35,0	178,5	78,9	354,6	125,5
	SCHNEIDWAREN	22,3	4,6	26,8	6,0	32,8	10,0	61,8	15,8
	UEBR. EBM-WAREN	186,2	46,2	232,4	39,7	272,1	123,4	430,2	184,5
951	GLAS	2,3	0,5	2,8	0,4	3,2	0,3	10,1	2,8
952	GLAS-U. A. MIN. ERZGN.								
	GLASWAREN	65,7	11,8	77,5	5,9	83,4	22,0	152,0	34,1
	FEINKERAM. ERZGN.	17,4	3,3	20,7	3,1	23,8	9,1	74,1	44,1
	PERLEN, EDELSTEINE	2,1	2,8	4,9	4,0	8,9	2,8	21,3	6,1
	SONST. MIN. ERZGN.	12,9	2,7	15,6	1,2	16,8	7,0	37,3	15,1
961	LEDER, ZUGER, PELZFELL								
	LEDER, LEDERWAREN	33,6	225,2	258,8	124,7	383,5	175,1	824,7	374,2
	ZUGER, PELZFELLE	11,1	12,6	23,7	19,1	42,8	15,5	80,8	18,0
962	GARNE, GEWEBE U. AE.								
	TEPPICHE	50,2	227,5	277,7	115,8	393,5	141,7	781,1	240,4
	GEWEBE	174,9	120,4	295,2	97,5	393,1	170,8	740,2	361,9
	GARNE, GEWEBE U. AE.	390,0	265,2	655,2	135,1	790,3	255,9	1 510,9	507,7
963	BEKLEIDUNG, SCHUHE								
	BEKLEIDUNG	243,9	1 424,4	1 668,3	1 020,5	2 688,8	1 056,8	5 013,4	1 957,9
	SCHUHE	53,6	77,6	131,2	135,6	266,8	60,6	464,8	163,9
	REISEARTIKEL	8,1	35,0	43,1	33,0	76,1	21,9	155,4	54,9
971	KAUTSCHUKWAREN ANG.	72,2	31,7	103,9	12,6	116,5	79,3	305,8	242,6
972	PAPIER, PAPPE	65,9	3,0	68,9	1,0	69,8	55,0	121,8	91,0
973	PAPIER-, PAPPEWAREN	54,6	17,4	72,1	17,8	89,9	30,4	176,2	48,4
974	DRUCKEREIERZGN.	937,3	578,4	1 515,7	368,3	1 884,0	633,0	3 655,8	1 262,0
975	MÖBEL	97,7	4,6	102,3	17,4	119,7	65,8	185,2	101,6
976	HOLZ-U. KORKWAREN	22,9	3,8	26,7	23,3	50,0	36,3	68,9	43,1
979	SONST. FERTIGWAREN								
	FEINMECH., OPT. ERZGN.	345,5	111,2	456,8	105,7	562,5	194,3	962,6	307,4
	FOTOCHEM. ERZGN.	25,9	0,8	26,7	0,2	26,9	16,6	32,0	17,8
	KINOFILME	106,8	35,5	142,3	31,2	173,4	57,6	327,5	105,4
	UHREN	37,6	34,0	71,6	37,9	109,5	43,7	226,0	85,8
	MUSIKINSTRUMENTE	98,6	39,1	137,7	20,1	157,8	50,0	269,9	88,6
	SPORTART., SPIELWAR.	62,6	57,7	120,3	36,8	157,1	47,6	284,2	85,3
	KUNSTGEGENSTÄNDE	23,7	15,6	39,4	5,8	45,1	12,5	70,2	19,4
	SCHMUCK-, GOLDWAREN	21,8	5,2	30,0	10,7	40,7	14,1	67,3	19,3
	SONST. FERTIGWAREN	629,4	273,2	902,6	238,3	1 140,8	513,7	2 373,5	1 105,9
991	GEBRAUCHTE VERPACKG.	7,7	2,3	10,1	2,1	12,2	6,5	23,3	10,9
992	GEBR. BAUGERÄTE U. A.	1,9	1,5	3,4	0,1	3,5	0,1	3,9	0,1
993	UMZUGSGUT	18,9	25,5	44,4	27,7	72,1	20,8	132,1	48,7
994	GOLD, MÜNZEN	4,5	6,7	11,2	1,3	12,5	0,9	34,2	1,2
999	SAMMELGÜTER U. A.								
	DIPLOMATENGUT	80,5	59,4	139,9	127,4	267,3	47,6	529,8	73,8
	GESCHENKARTIKEL	192,0	0,8	192,8	2,0	194,9	189,7	411,4	398,0
	PERS. EFFEKTE	118,4	163,3	278,6	196,6	475,2	138,5	1 017,2	254,8
	BEHAELTERSENDUNGEN	11,2	9,3	20,5	20,3	40,9	37,3	68,2	54,6
	WARENPROBEN	34,4	54,1	88,5	34,4	122,9	18,8	233,4	34,3
	SONST. SAMMELGUT	4 757,1	4 051,6	8 808,7	1 527,9	10 336,6	5 514,9	18 809,3	9 713,1
	TRANSPORTGÜTER ANG	3 528,6	1 139,6	4 668,2	134,2	4 802,4	3 147,3	9 223,7	5 907,7
	DIENTSGUT	771,7	410,1	1 181,8	82,4	1 264,2	515,5	2 566,9	1 017,1
	ZUSAMMEN	25 718,3	19 493,8	45 212,2	7 997,6	53 209,8	28 288,2	102 292,6	52 956,4
	DURCHGANGSVERKEHR OHNE UMLADUNGEN	3 550,9	1 827,7	7 166,7	3 288,5
	INSGESAMT	25 718,3	19 493,8	45 212,2	7 997,6	57 060,7	30 115,9	109 479,3	56 244,9

*) SIEHE ERLÄUTERUNGEN.

6.3 VERFLECHTUNG NACH STRECKENHERKUNFTS- UND STRECKENZIELFLUGPLÄTZEN BZW. LÄNDERN *)

6.3.1 VERKEHR INNERHALB DES BUNDESGBIETES

VON STRECKEN- HERK.-FLUGPL.	TONNEN											INSGESAMT	DAR. IN FRACHTERN
	HAM	HAJ	BRE	DUS	CGN	FRA	STR	NUE	MUC	BER	UEB		
HAMBURG	-	-	-	32,9	14,8	407,4	12,7	1,6	17,4	26,2	1,1	813,7	-
HANNOVER	-	-	0,1	-	-	106,7	2,7	-	2,3	8,8	-	120,6	-
BREMEN	-	0,2	-	-	-	88,6	0,9	-	2,0	1,5	-	93,0	-
DUESSELDORF	25,2	-	-	-	-	214,4	35,1	10,0	50,7	58,7	0,1	394,2	0,1
KOELN/BONN	11,8	0,0	-	-	-	60,0	3,1	2,2	9,4	31,9	-	118,3	-
FRANKFURT	579,2	150,5	116,4	418,7	154,3	-	268,0	159,2	426,4	213,6	0,1	2 486,3	51,2
STUTTGART	11,6	2,9	2,2	8,7	1,0	180,1	-	-	4,6	35,2	0,1	246,3	11,9
NUERNBERG	0,6	0,0	-	5,9	1,2	69,4	-	-	-	4,1	-	81,2	0,0
MÜNCHEN	61,1	27,7	7,3	59,0	41,2	225,1	8,5	-	-	25,7	-	459,7	4,4
BERLIN(WEST)	31,7	9,3	1,0	27,5	14,3	67,8	10,6	3,0	29,7	-	1,6	196,6	32,1
SONST.FLUGPL.	-	-	0,8	-	-	-	0,1	-	-	0,6	-	1,6	0,8
INSGESAMT	721,1	190,6	127,8	552,7	226,5	1 419,5	341,7	175,9	542,5	406,3	2,9	4 707,5	100,4
DARUNTER IN FRACHTERN	0,3	-	1,4	0,2	-	47,6	-	0,0	2,3	48,6	-	100,4	-

6.3.2 VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES

NACH STRECKEN- ZIELLAND	TONNEN											INSGESAMT	DAR. IN FRACHTERN
	HAM	HAJ	BRE	DUS	CGN	FRA	STR	NUE	MUC	BER	UEB		
FINNLAND	13,7	-	-	17,7	-	164,2	-	-	-	-	-	195,6	56,8
SCHWEDEN	16,4	-	-	18,3	-	203,2	-	-	11,1	-	-	249,0	96,3
NORWEGEN	16,8	-	0,3	5,6	-	118,9	-	-	-	-	-	141,6	50,3
DÄNEMARK	11,6	2,8	-	23,3	240,7	248,2	17,0	-	19,4	-	-	569,1	377,6
GR. BRITANN.	111,0	28,2	8,9	226,3	89,4	1 435,0	54,9	3,3	99,8	26,0	-	2 082,8	729,6
IRLAND	-	-	-	21,0	-	149,3	-	-	-	-	-	170,3	127,5
NIEDERLANDE	38,7	0,1	3,3	5,3	-	134,0	18,6	0,9	35,9	13,5	-	250,3	0,2
BELGIEN	1,7	0,2	-	0,1	-	202,7	83,0	-	81,2	1,5	-	350,4	102,0
LUXEMBURG	-	-	-	-	-	3,8	-	-	-	-	-	3,8	-
FRANKREICH	38,4	0,5	-	35,8	1,3	262,7	14,8	2,4	52,2	8,5	-	421,7	12,3
SPANIEN	0,2	0,3	-	47,8	23,8	528,2	9,2	-	17,7	-	-	927,2	563,9
PORTUGAL	-	-	-	-	-	186,8	-	-	-	-	-	186,8	49,4
MALTA	-	-	-	-	-	16,5	-	-	2,3	-	-	18,8	-
SCHWEIZ	41,2	1,9	0,9	49,2	32,2	496,7	50,7	-	70,9	11,1	-	754,9	139,9
ÖSTERREICH	12,8	-	-	41,1	-	411,1	3,5	-	48,6	-	-	517,1	-
ITALIEN	8,0	-	-	24,2	2,4	610,3	9,2	0,0	25,2	-	-	678,3	218,9
GRIECHENLAND	-	-	-	40,2	-	320,3	20,8	-	18,2	-	-	399,1	1,6
TÜRKEI	0,6	-	-	8,3	0,0	282,3	-	-	27,9	-	-	319,0	77,9
JUGOSLAWIEN	0,2	-	-	2,5	-	106,0	-	-	17,5	-	-	126,1	33,7
UNGARN	-	-	-	1,6	-	59,2	-	-	8,4	-	-	69,2	-
TSCHECHOSLOW.	-	-	-	-	-	33,0	-	-	-	-	-	33,0	0,9
RUMÄNIEN	-	-	-	-	-	18,1	-	-	0,8	-	-	18,9	-
BULGARIEN	-	-	-	-	-	26,7	-	-	9,2	-	-	35,9	-
POLEN	-	-	-	-	1,4	50,2	-	-	-	-	-	51,6	-
SOWJETUNION	0,0	-	-	0,5	-	110,4	-	-	0,1	-	-	111,0	2,7
EUROPA ZUS.	311,5	33,9	13,3	568,7	396,2	6 477,8	281,3	6,6	523,3	60,6	-	8 673,4	2 641,3
LIBYEN	8,1	-	-	-	-	278,4	-	-	-	-	-	286,5	256,4
TUNISIEN	-	-	-	5,4	-	86,7	-	-	0,5	-	-	92,7	37,8
ALGERIEN	-	-	-	-	-	113,6	-	-	-	-	-	113,6	50,1
MAROKKO	-	-	0,3	-	-	38,0	-	-	-	-	-	38,3	-
SENEGAL	-	-	-	-	-	7,0	-	-	-	-	-	7,0	7,0
GUIN.-BISSAU	-	-	-	-	-	0,1	-	-	-	-	-	0,1	-
TSCHAD	-	-	-	-	73,0	-	-	-	-	-	-	73,0	73,0
NIGERIA	-	-	-	-	188,8	110,7	15,7	-	11,7	-	-	325,0	214,2
ÄGYPTEN	-	-	-	10,7	15,1	382,4	-	156,6	6,7	-	-	571,5	321,9
SUDAN	-	-	-	40,0	-	73,6	-	-	-	-	-	113,6	84,0
ÄTHIOPIEN	-	-	-	-	-	501,5	-	-	-	-	-	501,5	426,5
SOMALIA	-	-	-	-	-	44,4	-	-	-	-	-	44,4	32,1
UGANDA	-	-	-	-	6,9	-	-	-	-	-	-	6,9	-
KENIA	-	-	-	-	-	191,4	-	-	-	-	-	191,4	126,5
TANSANIA	-	-	-	-	-	29,1	-	-	-	-	-	29,1	15,7
SAMBIA	-	-	-	-	-	25,6	-	-	-	-	-	25,6	-
SIMBABWE	-	-	-	-	-	27,9	-	-	-	-	-	27,9	-
MAURITIUS	-	-	-	-	-	1,7	-	-	-	-	-	1,7	-
SÜDAFRIKA	-	-	-	-	-	751,7	-	-	-	-	-	751,7	-
SESCHellen	-	-	-	-	-	0,1	-	-	-	-	-	0,1	-
AFRIKA ZUS.	8,1	-	-	56,4	281,8	2 664,0	15,7	156,6	18,9	-	-	3 201,6	1 685,4
KANADA	-	-	-	248,7	18,7	636,6	-	-	34,8	-	-	938,9	213,1
VER. STAAT. O.	9,5	51,5	-	215,8	380,0	8 224,8	0,9	-	390,3	0,0	-	9 272,6	5 649,7
VER. STAAT. W.	0,1	-	-	7,5	-	865,2	-	-	-	-	-	872,8	205,1
MEXIKO	-	33,3	-	-	-	131,9	-	-	-	-	-	165,2	33,3
WESTINDIEN	-	-	-	-	-	1,2	-	-	-	-	-	1,2	-
KUBA	-	-	-	0,1	-	-	-	-	-	-	-	0,1	-
VENEZUELA	-	-	-	-	-	180,1	-	-	-	-	-	180,1	-
BRASILIEN	-	-	-	-	-	552,6	-	-	-	-	-	552,6	135,1
PARAGUAY	-	-	-	-	-	8,5	-	-	-	-	-	8,5	-

*) EINSCHL. UMLADUNGEN, SIEHE ERLÄUTERUNGEN.

6.3 VERFLECHTUNG NACH STRECKENHERKUNFTS- UND STRECKENZIELFLUGPLÄTZEN BZW. LÄNDERN *)

6.3.2 VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERHALB DES BUNDESGEBIETES

EINLADUNG

TONNEN

NACH STRECKEN- ZIELLAND	HAM	HAI	BRE	DUS	CGN	FRA	STR	NUE	MUC	BER	UEB	INSGESAMT	DAR. IN FRACHTERN
VON STRECKENHERKUNFTSFLUGPLATZ													
URUGUAY	-	-	-	-	-	25,5	-	-	-	-	-	25,5	-
ARGENTINIEN	-	-	-	-	-	126,4	-	-	-	-	-	126,4	-
KOLUMBIEN	-	-	-	-	-	229,9	-	-	-	-	-	229,9	-
ECUADOR	-	-	-	-	-	32,8	-	-	-	-	-	32,8	-
PERU	-	-	-	-	-	88,1	-	-	-	-	-	88,1	-
BOLIVIEN	-	-	-	-	-	141,2	-	-	-	-	-	141,2	-
CHILE	-	-	-	-	-	91,2	-	-	-	-	-	91,2	-
AMERIKA ZUS.	9,5	84,8	-	472,0	398,8	11 336,1	0,9	-	425,1	0,0	-	12 727,3	6 236,3
ZYPERN	-	-	-	-	0,1	32,6	-	-	4,6	-	-	37,4	-
LIBANON	-	-	-	-	-	284,8	-	-	-	-	-	284,8	261,8
ISRAEL	-	-	-	-	2 145,3	543,8	-	-	9,1	-	-	2 698,3	2 501,6
JORDANIEN	-	-	-	-	-	81,1	-	-	-	-	-	81,1	-
SYRIEN	-	-	-	-	-	23,7	-	-	19,7	-	-	43,4	-
IRAK	-	-	-	-	-	189,0	-	-	-	-	-	189,0	-
IRAN	-	-	-	31,8	-	1 079,5	-	-	32,2	-	-	1 143,2	1 016,1
KUWAIT	-	42,8	-	-	-	481,4	-	-	-	-	-	524,2	385,7
BAHRAIN	-	-	-	-	-	59,7	-	-	-	-	-	59,7	54,8
KATAR	-	-	-	-	-	56,3	-	-	-	-	-	56,3	56,3
SAUDI-ARAB	-	-	-	-	108,0	1 377,4	-	-	-	-	-	1 485,4	1 248,4
JEMEN	-	-	-	-	-	154,6	-	-	-	-	-	154,6	145,5
OMAN	-	-	-	-	-	41,4	-	-	-	-	-	41,4	41,4
V.A.EMIRATE	-	-	-	-	-	740,3	-	-	-	-	-	740,3	691,5
PAKISTAN	-	-	-	-	-	315,4	-	-	-	-	-	315,4	167,1
INDIEN	-	-	-	-	-	648,0	-	-	-	-	-	648,0	323,3
SRI LANKA	-	-	-	-	-	48,4	-	-	-	-	-	48,4	-
THAILAND	-	-	-	-	-	210,2	-	-	-	-	-	210,2	-
MALAYSIA	-	-	-	-	-	78,6	-	-	-	-	-	78,6	10,5
SINGAPUR	-	-	-	-	-	380,1	-	-	-	-	-	380,1	-
INDONESIEN	-	-	-	-	-	104,3	-	-	-	-	-	104,3	-
PHILIPPINEN	-	-	-	-	-	132,5	-	-	-	-	-	132,5	-
HONGKONG	-	-	-	-	-	836,3	-	-	-	-	-	836,3	655,4
JAPAN	103,2	-	-	17,8	-	1 255,0	-	-	-	-	-	1 376,0	784,2
MALEDIVEN	-	-	-	3,2	-	-	-	-	-	-	-	3,2	-
KOREA RP	3,0	-	-	-	-	356,5	-	-	-	-	-	359,5	320,4
CHINA VR	-	-	-	-	-	65,3	-	-	-	-	-	65,3	-
ASIEN ZUS.	106,2	42,8	-	52,4	2 253,5	9 546,5	-	-	65,7	-	-	12 067,0	8 543,9
AUSTRALIEN	-	-	-	-	-	444,2	-	-	-	-	-	444,2	221,0
AUSTR.-OZ. ZUS.	-	-	-	-	-	444,2	-	-	-	-	-	444,2	221,0
INSGESAMT	435,3	161,5	13,3	1 149,5	3 330,3	30 465,6	298,0	163,2	1 033,0	60,6	-	37 113,4	19 327,9
DARUNTER IN FRACHTERN	11,1	127,6	0,7	190,3	3 239,1	15 536,9	21,5	156,6	43,9	0,2	-	19 327,9	-

AUSLADUNG

TONNEN

VON STRECKEN- HERKUNFTSLAND	HAM	HAI	BRE	DUS	CGN	FRA	STR	NUE	MUC	BER	UEB	INSGESAMT	DAR. IN FRACHTERN
NACH STRECKENZIELFLUGPLATZ													
FINNLAND	18,5	-	-	2,5	0,1	103,6	-	-	-	-	-	124,9	56,4
SCHWEDEN	8,9	-	-	4,6	-	328,6	-	-	4,5	-	-	346,6	311,0
NORWEGEN	6,4	-	-	0,9	-	26,4	-	-	2,0	-	-	35,7	10,0
DAENEMARK	7,7	3,0	-	11,5	89,5	349,6	6,9	-	11,8	-	-	478,9	333,4
GR BRITANN	61,0	15,2	8,7	233,5	62,0	1 593,9	38,6	7,3	59,9	31,0	-	2 111,4	1 130,5
IRLAND	-	-	-	4,6	-	55,1	-	-	-	-	-	59,7	51,5
NIEDERLANDE	48,6	0,1	3,8	10,3	-	78,7	10,6	0,2	52,0	9,3	-	213,6	-
BELGIEN	1,9	0,4	-	2,3	0,2	143,5	37,2	0,5	33,7	2,4	-	222,1	92,2
LUXEMBURG	-	-	-	-	-	5,2	-	-	-	-	-	5,2	-
FRANKREICH	32,4	0,7	0,1	42,2	5,6	239,2	12,5	0,4	50,0	23,6	-	406,8	13,9
SPANIEN	3,6	0,2	-	180,6	3,1	525,1	3,8	-	15,9	-	-	732,3	355,6
PORTUGAL	-	-	-	11,3	-	172,5	-	-	-	-	-	183,8	36,2
MALTA	-	-	-	-	-	9,4	-	-	2,3	-	-	11,8	-
SCHWEIZ	56,6	3,6	0,8	103,3	37,0	335,3	63,6	-	116,4	8,3	-	725,0	0,4
OESTERREICH	1,4	-	-	19,5	-	230,2	1,6	-	22,8	-	-	275,4	0,2
ITALIEN	7,4	-	-	59,5	5,4	610,9	28,6	-	78,1	-	-	769,9	235,7
GRIECHENLAND	-	-	-	65,4	-	308,2	22,9	-	66,1	-	-	465,6	3,9
TUERKEI	4,3	-	-	24,9	12,6	450,2	-	-	26,4	-	-	515,4	240,0
JUGOSLAWIEN	-	-	-	1,3	-	201,2	-	-	16,3	-	-	215,8	55,7
UNGARN	-	-	-	1,5	-	46,7	-	-	3,2	-	-	51,4	-
TSSCHECHOSLOW	-	-	-	-	-	14,1	-	-	-	-	-	14,1	-
RUMAENIEN	-	-	-	-	-	9,8	-	-	-	-	-	9,8	-
BULGARIEN	-	-	-	-	-	20,7	-	-	-	-	-	20,7	-
POLEN	-	-	-	-	1,0	22,9	-	-	-	-	-	23,9	-
SOWJETUNION	1,5	-	-	0,0	-	25,7	-	-	0,7	-	-	27,9	-
EUROPA ZUS.	260,0	23,2	13,3	783,2	216,4	5 946,7	226,4	8,5	562,1	74,7	-	8 114,5	2 966,6

*) EINSCHL. UMLADUNGEN, SIEHE ERLAEUTERUNGEN.

6 QUETERVERKEHR FEB. 1985

6.3 VERFLECHTUNG NACH STRECKENHERKUNFTS- UND STRECKENZIELFLUGPLÄTZEN BZW. LÄNDERN *)

6.3.2 VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES

AUSLADUNG

TONNEN

VON STRECKEN- HERKUNFTSLAND	HAM	HAI	BRE	DUS	NACH STRECKENZIELFLUGPLATZ			MUE	MUC	BER	UEB	INSGESAMT	DAR. IN FRACHTERN
					CGN	FRA	STR						
LIBYEN	8,1	-	-	-	-	29,9	-	-	-	-	-	38,0	32,8
TUNESIEN	-	-	-	1,0	-	30,8	-	-	-	-	-	31,7	2,2
ALGERIEN	-	-	-	-	-	11,0	-	-	-	-	-	11,0	8,2
MAROKKO	-	-	-	3,8	-	62,9	-	-	-	-	-	66,7	-
GUIN.-BISSAU	-	-	-	-	-	0,5	-	-	-	-	-	0,5	-
ÄGYPTEN	-	-	-	1,1	-	111,4	-	1,6	3,5	-	-	117,6	43,9
SUDAN	-	-	-	-	-	20,3	-	-	-	-	-	20,3	-
ÄTHIOPIEN	-	-	-	-	-	116,4	-	-	-	-	-	116,4	81,7
SOMALIA	-	-	-	-	-	9,0	-	-	-	-	-	9,0	-
KENIA	-	-	-	-	-	885,0	-	-	-	-	-	885,0	603,3
SAMBIA	-	-	-	-	-	0,2	-	-	-	-	-	0,2	-
SIMBABWE	-	-	-	-	-	20,1	-	-	-	-	-	20,1	-
MAURITIUS	-	-	-	-	-	17,5	-	-	-	-	-	17,5	-
SÜDAFRIKA	-	-	-	-	-	643,4	-	-	-	-	-	643,4	-
SESCHELLEN	-	-	-	-	-	0,0	-	-	-	-	-	0,0	-
AFRIKA ZUS.	8,1	-	-	5,9	-	1 956,4	-	1,6	3,5	-	-	1 977,5	772,1
KANADA	-	-	-	17,8	-	395,0	-	-	7,2	-	-	420,0	129,8
VER STAAT O	0,2	-	-	98,0	208,3	4 186,4	-	-	128,0	-	-	4 620,9	2 507,9
VER STAAT W	-	-	-	0,0	-	201,2	-	-	-	-	-	201,2	-
MEXIKO	-	-	-	-	-	146,9	-	-	-	-	-	146,9	18,3
WESTINDIEN	-	-	-	-	-	0,3	-	-	-	-	-	0,3	-
KUBA	-	-	-	-	2,3	-	-	-	-	-	-	2,3	-
VENEZUELA	-	-	-	-	-	10,6	-	-	-	-	-	10,6	-
BRASILIEN	-	-	-	-	-	445,7	-	-	-	-	-	445,7	116,3
PARAGUAY	-	-	-	-	-	2,0	-	-	-	-	-	2,0	-
URUGUAY	-	-	-	-	-	18,8	-	-	-	-	-	18,8	-
ARGENTINIEN	-	-	-	-	-	30,8	-	-	-	-	-	30,8	-
KOLUMBIEN	-	-	-	-	-	403,9	-	-	-	-	-	403,9	-
ECUADOR	-	-	-	-	-	19,0	-	-	-	-	-	19,0	-
PERU	-	-	-	-	-	54,0	-	-	-	-	-	54,0	-
BOLIVIEN	-	-	-	-	-	7,7	-	-	-	-	-	7,7	-
CHILE	-	-	-	-	-	74,5	-	-	-	-	-	74,5	-
AMERIKA ZUS.	0,2	-	-	115,9	210,7	5 996,7	-	-	135,2	-	-	6 488,7	2 772,3
ZYPERN	-	-	-	-	0,2	26,3	-	-	0,7	-	-	27,2	-
LIBANON	-	-	-	-	-	155,8	-	-	-	-	-	155,8	108,5
ISRAEL	-	-	-	-	4 835,9	354,8	-	-	46,5	-	-	5 236,9	5 028,1
JORDANIEN	-	-	-	-	-	27,5	-	-	-	-	-	27,5	-
SYRIEN	-	-	-	-	-	23,3	-	-	15,9	-	-	39,2	-
IRAK	-	-	-	-	-	45,8	-	-	-	-	-	45,8	-
IRAN	-	-	-	-	-	204,3	-	-	-	-	-	204,3	90,1
KUWAIT	-	-	-	-	-	141,2	-	-	-	-	-	141,2	102,6
BAHRAIN	-	-	-	-	-	3,0	-	-	-	-	-	3,0	3,0
SAUDI-ARAB	-	-	-	-	-	172,5	-	-	-	-	-	172,5	74,3
JEMEN	-	-	-	-	-	1,6	-	-	-	-	-	1,6	-
V.A.EMIRATE	-	-	-	-	-	98,8	-	-	-	-	-	98,8	74,3
PAKISTAN	-	-	-	-	-	411,2	-	-	-	-	-	411,2	215,1
INDIEN	-	-	-	38,8	-	1 027,6	-	-	-	-	-	1 066,4	505,5
SRI LANKA	-	-	-	0,1	-	42,2	-	-	-	-	-	42,3	-
THAILAND	-	-	-	-	-	224,1	-	-	-	-	-	224,1	-
MALAYSIA	-	-	-	-	-	94,5	-	-	-	-	-	94,5	-
SINGAPUR	-	-	-	-	-	239,9	-	-	-	-	-	239,9	-
INDONESIEN	-	-	-	-	-	47,1	-	-	-	-	-	47,1	-
PHILIPPINEN	-	-	-	-	-	60,7	-	-	-	-	-	60,7	-
HONGKONG	-	-	-	-	-	1 103,0	-	-	-	-	-	1 103,0	948,3
JAPAN	114,9	-	-	55,3	-	1 154,7	-	-	-	-	-	1 325,0	749,5
KOREA RP	-	-	-	-	-	186,5	-	-	-	-	-	186,5	183,5
CHINA VR	-	-	-	-	-	36,1	-	-	-	-	-	36,1	-
ASIEN ZUS.	114,9	-	-	94,2	4 836,1	5 882,3	-	-	63,1	-	-	10 990,6	8 083,1
AUSTRALIEN	-	-	-	-	-	92,3	-	-	-	-	-	92,3	2,7
AUSTR.-OZ.ZUS.	-	-	-	-	-	92,3	-	-	-	-	-	92,3	2,7
INSGESAMT	383,2	23,2	13,3	999,2	5 263,2	19 876,4	226,4	10,1	763,8	74,7	-	27 633,8	14 596,9
DARUNTER IN FRACHTERN	8,1	-	1,3	172,1	5 147,6	9 263,8	-	1,6	2,5	-	-	14 596,9	-

*) EINSCHL. UMLADUNGEN, SIEHE ERLÄUTERUNGEN.

6.4 VERFLECHTUNG NACH HERKUNFTS- UND ENDOZIELFLUGPLÄTZEN BZW. LÄNDERN

IM VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES *)

VERSAND												
TONNEN												
NACH ENDOZIEL- LAND	HAM	HAJ	BRE	DUS	CGN	FRA	STR	NUE	MUC	BER	UEB	INSGESAMT
VON HERKUNFTSFLUGPLATZ												
FINNLAND	10,3	4,8	0,3	15,8	9,2	80,4	3,3	0,6	3,3	0,6	-	128,5
SCHWEDEN	13,7	2,4	0,3	41,0	109,8	82,6	9,3	2,5	17,6	1,4	-	280,6
NORWEGEN	18,1	2,8	1,2	16,4	26,8	43,4	4,3	1,8	6,8	0,8	-	122,6
DAENEMARK	8,4	0,9	0,5	9,2	17,2	43,3	5,8	0,6	8,0	1,0	-	92,0
GR BRITANN	83,8	22,2	7,0	191,9	30,7	424,0	58,2	3,2	85,9	18,3	-	925,0
IRLAND	2,9	1,1	1,0	9,3	0,8	45,5	1,0	0,2	2,7	0,3	-	64,8
ISLAND	1,7	0,5	0,1	1,3	3,2	2,3	1,0	0,1	0,7	-	-	10,8
NIEDERLANDE	8,1	0,1	0,8	1,4	0,4	17,4	3,1	0,9	7,9	1,4	-	41,6
BELGIEN	3,6	0,3	0,2	0,1	0,3	18,3	9,8	0,1	13,9	0,9	-	47,5
LUXEMBURG	0,1	-	-	0,1	0,1	1,0	0,1	0,0	0,3	-	-	1,7
FRANKREICH	31,8	2,5	1,7	22,9	6,9	82,6	16,4	6,9	56,3	5,5	-	233,3
SPANIEN	20,8	11,2	4,0	80,6	29,9	339,6	25,2	8,1	31,1	0,6	0,0	521,1
PORTUGAL	4,7	2,1	0,9	6,6	1,5	77,2	4,5	5,3	3,4	0,5	-	106,4
MALTA	1,2	0,4	1,0	1,8	0,2	11,6	1,0	-	1,0	0,0	-	18,3
GIBRALTAR	0,2	-	0,0	0,0	-	0,1	0,4	-	-	-	-	0,7
SCHWEIZ	15,5	2,6	0,4	20,5	6,5	77,0	10,6	0,1	20,3	6,3	0,0	159,8
OESTERREICH	14,2	1,9	1,1	29,0	1,0	79,8	6,6	1,6	16,2	1,8	0,1	153,3
ITALIEN	25,8	4,6	1,3	26,5	6,3	167,9	16,7	7,9	30,3	1,5	-	288,7
GRIECHENLAND	8,9	2,5	2,0	31,3	6,8	127,7	9,3	6,3	11,7	0,7	2,2	209,3
TUERKEI	18,3	2,7	1,7	13,1	3,3	111,6	9,1	3,5	17,7	1,1	0,7	182,8
JUGOSLAWIEN	3,4	1,9	1,1	4,0	1,9	41,5	1,8	1,3	13,2	0,0	-	70,0
UNGARN	2,6	0,7	0,7	6,7	1,0	29,0	2,5	2,4	7,4	-	-	53,0
ALBANIEN	-	0,2	0,1	0,1	-	1,2	0,2	0,0	-	-	-	1,8
TSSCHECHOSLOW	0,4	0,1	0,1	0,6	0,3	12,8	0,5	0,3	1,2	0,0	-	16,3
RUMAENIEN	0,9	0,3	0,0	0,6	0,5	10,6	0,2	0,1	1,1	0,0	-	14,3
BULGARIEN	0,4	0,9	0,0	1,8	0,4	18,3	1,0	0,6	9,7	-	-	33,2
POLEN	0,8	0,2	0,1	0,6	1,9	24,4	0,5	0,2	1,9	0,0	-	30,7
SOWJETUNION	1,5	0,3	1,0	4,8	0,8	37,7	0,9	0,1	2,6	-	-	49,7
EUROPA ZUS.	299,0	69,8	28,4	507,9	267,9	2 008,7	203,4	54,5	372,4	42,7	3,1	3 857,8
LIBYEN	11,8	0,8	1,3	3,7	0,9	121,2	0,4	0,4	2,2	0,0	-	142,8
TUNESIEN	4,0	0,8	1,3	7,8	0,8	46,2	5,2	1,8	1,5	0,0	-	69,2
ALGERIEN	1,5	0,7	1,0	3,1	0,9	89,1	7,2	0,4	2,3	0,3	-	106,5
MAROKKO	0,9	2,3	0,3	2,0	0,9	19,8	1,5	0,1	1,4	0,2	-	28,4
MAURETANIEN	0,1	-	-	0,0	-	0,1	0,0	-	0,0	-	-	0,2
MALI	0,1	-	-	0,2	0,0	0,6	-	-	0,0	0,0	-	0,9
SENEGAL	0,3	0,2	-	0,1	0,2	1,8	0,3	0,0	0,2	-	-	2,7
GAMBIA	-	0,1	-	0,2	-	0,6	0,0	-	0,0	0,1	-	1,0
GUIN.-BISSAU	0,0	0,1	-	-	0,0	0,1	0,1	-	-	-	-	0,3
GUINEA	0,0	-	0,2	-	-	0,1	0,1	-	2,0	0,1	-	2,6
SIERRA LEONE	0,1	-	-	-	-	0,8	0,0	-	0,0	-	-	1,0
LIBERIA	0,6	0,0	0,0	4,9	0,7	0,4	0,1	-	0,0	-	-	6,6
ELFENBEINKUE	0,4	0,1	0,0	0,3	0,1	1,0	0,3	0,0	0,3	0,0	-	2,5
BURKINA FASO	0,0	0,0	-	0,0	0,0	0,3	-	-	0,1	-	-	0,5
NIGER	-	-	-	-	-	0,3	-	-	0,0	-	-	0,3
TSCHAD	-	-	-	0,1	73,0	0,1	-	-	-	-	-	73,1
GHANA	2,2	0,1	0,5	0,1	0,3	3,1	0,1	-	0,0	0,0	-	6,4
TOGO	0,2	0,1	0,0	-	0,0	0,1	-	-	0,1	0,0	-	0,5
BENIN	0,0	-	0,0	0,0	0,1	0,4	0,1	-	-	0,0	-	0,6
NIGERIA	41,0	0,3	3,3	10,6	166,7	46,9	16,1	-	16,0	0,0	-	301,0
KAMERUN	0,2	0,1	0,0	0,0	0,5	0,5	0,6	0,0	2,2	-	-	4,2
ZENT AF REP	0,1	-	-	-	-	0,0	-	-	-	-	-	0,1
AEQU-GUINEA	-	-	0,5	-	-	0,2	0,2	-	-	-	-	0,8
GABUN	0,0	0,0	0,0	0,0	0,1	0,0	-	-	0,0	-	-	0,2
KONGO	0,1	-	-	-	0,1	0,0	-	-	0,0	-	-	0,2
ZAIRE	0,1	0,3	0,2	0,3	0,7	1,2	8,4	0,0	16,6	-	-	27,7
ANGOLA	0,7	0,6	0,8	0,3	0,1	0,6	0,0	-	0,6	0,0	-	3,9
AEGYPTEN	7,8	0,9	1,0	14,3	16,8	157,5	6,9	136,4	8,1	1,2	-	350,8
SUDAN	1,2	0,0	-	40,8	0,4	49,0	0,0	22,5	0,1	0,2	-	114,2
DSCHIBUTI	0,1	-	0,1	-	-	0,1	-	-	-	-	-	0,3
AETHIOPIEN	1,2	0,1	1,5	0,9	0,4	324,2	0,3	0,2	2,5	-	-	331,4
SOMALIA	0,6	-	0,0	0,2	0,2	35,9	0,0	-	0,0	-	-	36,8
UGANDA	-	0,0	-	-	6,8	2,6	0,5	-	-	-	-	10,0
KENIA	1,1	0,1	0,1	0,3	1,3	150,9	0,3	0,0	0,4	0,2	-	154,7
RUANDA	-	0,0	0,0	-	0,0	0,3	0,3	-	0,0	-	-	0,7
BURUNDI	0,0	-	-	0,0	0,1	0,1	0,3	-	0,1	-	-	0,6
TANSANIA	0,3	0,0	0,1	0,4	0,5	30,4	0,2	0,2	0,5	0,0	-	32,8
SAMBIA	3,5	-	0,2	0,7	0,1	10,5	0,2	0,0	0,2	0,0	-	15,9
MALAWI	0,2	0,0	-	0,0	0,0	2,0	-	-	0,0	0,0	-	2,2
MOSAMBIK	0,0	0,0	-	-	0,1	0,0	-	-	0,0	-	-	0,2
MADAGASKAR	0,0	0,0	-	0,2	-	0,6	0,1	0,0	0,0	-	-	0,9
REUNION	0,0	-	-	0,1	-	0,1	0,2	-	0,0	-	-	0,5
SIMBABWE	0,4	0,0	-	0,0	0,3	23,5	0,0	0,0	0,2	0,0	-	24,5
MAURITIUS	0,1	0,0	-	0,1	0,0	2,2	-	0,0	0,0	0,1	-	2,5
SUEDAFRIKA	4,9	4,2	0,7	21,6	4,7	489,5	30,0	15,4	14,5	0,7	-	586,1
GESCHELLEN	0,0	-	-	-	-	0,1	-	0,0	0,0	-	-	0,2
BOTSUANA	0,0	-	-	0,0	0,0	0,3	-	-	0,0	-	-	0,4
AFRIKA ZUS.	85,8	12,1	13,2	113,2	277,8	1 615,2	80,1	177,6	72,3	3,4	-	2 450,8
KANADA	13,5	2,2	3,3	203,9	3,5	321,4	10,9	1,4	47,0	1,6	-	608,6
VER STAAT O	200,7	91,3	18,8	326,6	354,1	4 801,1	201,1	65,1	385,2	12,4	-	6 456,5
VER STAAT W	27,1	6,5	9,2	29,1	17,7	528,2	27,8	3,1	30,9	1,6	-	680,9
MEXIKO	23,9	42,4	0,8	5,8	0,5	96,0	4,5	0,2	6,0	0,1	-	180,2
GUATEMALA	1,9	-	-	0,8	-	3,0	0,8	0,0	0,2	-	-	6,7
HONDURAS	0,0	-	0,0	0,0	0,1	1,1	0,2	-	0,5	-	-	2,0

*) LUFTTRANSPORTWEG, OHNE UMLADUNGEN.

6.4 VERFLECHUNG NACH HERKUNFTS- UND ENDTIELFLUGPLATZEN BZW. LÄNDERN

IM VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERHALS DES BUNDESGBIETES *)

VERSAND												
TONNEN												
NACH ENDTIEL- LAND	HAM	HAJ	BRE	DUS	VON HERKUNFTSFLUGPLATZ CGN	FRA	STR	NUE	MUC	BER	UEB	INSGESAMT
BAHAMAS	0,3	0,2	-	0,0	-	0,8	0,3	0,0	0,2	0,0	-	1,8
BELIZE	0,1	-	-	0,2	0,0	0,1	-	-	0,3	-	-	0,7
EL SALVADOR	1,0	-	0,6	1,4	0,0	0,5	0,0	0,0	0,2	-	-	3,8
NICARAGUA	0,0	0,2	0,1	0,3	0,7	1,6	0,0	0,0	-	-	-	3,0
COSTA RICA	0,5	-	0,0	0,3	0,6	8,2	0,6	-	1,2	0,0	-	11,4
PANAMA	2,8	0,0	0,0	0,1	-	0,1	0,4	-	0,1	0,0	-	3,8
JAMAICA	0,3	0,1	0,0	0,5	0,1	0,8	0,3	0,0	0,6	0,0	-	2,7
HAITI	0,1	-	-	0,3	0,0	0,7	0,1	-	1,0	-	-	2,2
WESTINDIEN	0,3	0,1	0,0	1,2	0,1	1,3	0,3	-	1,5	-	-	5,0
GUADELOUPE	0,1	0,1	0,0	0,0	-	0,9	0,1	-	0,1	-	-	1,3
ARUBA	0,0	-	0,0	0,0	-	-	0,0	-	0,0	-	-	0,0
CURACAO	0,3	0,1	0,2	-	-	0,5	0,3	-	0,1	-	-	1,8
DOMINIK REP	0,7	-	0,0	0,4	0,1	1,4	0,4	0,0	0,5	-	-	3,5
TRINID.U.TOB	0,5	0,0	0,1	0,5	0,0	0,1	0,2	-	0,4	0,0	-	1,9
KUBA	1,6	0,9	0,0	2,4	0,2	7,3	2,2	0,5	0,5	-	-	16,0
VENEZUELA	24,1	0,3	0,3	15,6	1,6	143,0	3,0	1,0	12,3	0,0	-	202,2
GUYANA	0,1	-	-	0,3	-	0,9	0,0	-	-	-	-	1,3
SURINAM	0,1	-	0,0	-	-	0,1	0,0	-	-	-	-	0,3
GUAYANA FR	-	0,1	0,2	0,2	-	0,2	-	-	0,0	0,0	-	0,6
BRASILLEN	12,9	0,9	0,1	3,7	4,1	384,1	18,1	0,8	1,6	0,0	-	436,1
PARAGUAY	0,4	0,2	0,3	0,3	0,0	9,8	0,3	-	0,5	-	-	12,1
URUGUAY	2,4	0,0	0,0	2,4	6,2	17,3	0,1	0,1	1,2	-	-	29,9
ARGENTINIEN	2,7	0,3	1,0	3,4	1,5	74,4	2,1	0,8	8,9	0,0	-	93,0
KOLUMBIEN	15,0	1,6	0,8	11,3	0,8	142,0	4,5	1,7	1,6	0,3	-	178,6
EQUADOR	3,5	0,3	0,2	2,3	0,9	15,0	5,5	0,1	2,9	-	-	30,9
PERU	3,5	0,4	0,3	0,7	0,5	36,2	0,4	0,1	0,6	0,4	-	43,2
BOLIVIEN	1,7	0,3	0,7	2,3	0,5	21,5	0,9	0,1	0,7	-	-	28,7
CHILE	7,8	0,0	1,1	2,1	1,1	55,8	0,3	1,1	2,0	-	-	74,4
AMERIKA ZUS.	350,1	146,6	38,0	619,2	395,0	6 488,5	285,5	76,3	507,4	16,5	-	9 125,3
ZYPERN	2,3	1,6	0,2	1,3	0,6	19,5	1,2	0,4	5,6	0,0	-	32,9
LIBANON	5,5	0,3	0,0	0,7	0,5	33,8	0,7	0,4	1,6	0,2	-	43,9
ISRAEL	3,4	0,9	1,8	5,5	2 012,9	549,9	11,5	0,9	14,4	0,4	-	2 601,9
JORDANIEN	1,6	0,7	1,0	1,9	9,1	29,2	0,4	3,4	1,3	0,0	-	48,6
SYRIEN	2,3	0,2	0,5	1,4	0,5	12,4	0,9	0,3	19,0	0,1	-	37,6
IRAK	8,2	2,0	1,2	2,8	1,0	111,7	3,0	0,5	15,5	0,1	-	145,0
IRAN	14,7	2,3	1,5	50,6	6,2	673,1	10,7	4,4	42,5	0,8	-	805,7
KUWAIT	5,9	44,5	3,4	6,4	7,9	222,3	4,3	7,9	3,6	0,0	-	306,3
BAHRAIN	2,3	0,1	0,1	1,5	1,1	92,8	0,9	0,1	1,6	0,3	-	100,8
KATAR	0,5	0,3	0,7	2,2	0,5	74,2	0,8	-	1,2	0,1	-	80,4
SAUDI-ARAB	133,0	15,3	14,3	36,0	117,9	931,8	18,7	9,4	73,6	0,5	-	1 350,7
JEMEN	0,5	0,0	-	0,0	0,4	89,6	0,1	-	0,5	0,1	-	91,6
JEMEN DEM VR	0,0	-	0,0	0,1	0,4	0,6	0,0	-	0,0	-	-	1,1
OMAN	1,3	0,2	0,5	0,4	0,3	62,6	2,3	-	2,3	-	-	69,8
V.A.EMIRATE	10,2	0,5	2,3	5,7	1,3	455,2	4,5	0,4	7,1	0,2	-	480,4
PAKISTAN	3,6	1,5	0,1	1,0	0,8	155,4	1,5	0,3	3,6	0,1	-	167,9
BANGLADESCH	0,1	0,3	0,2	0,1	0,3	7,3	0,1	-	0,3	0,0	-	8,7
AFGHANISTAN	0,2	-	-	0,0	0,2	8,5	-	-	-	-	-	8,9
INDIEN	8,0	0,9	0,8	18,0	3,5	395,0	4,8	0,7	3,0	1,6	-	434,3
NEPAL	-	-	-	0,0	-	1,1	0,2	-	0,1	0,0	-	1,5
SRI LANKA	0,5	-	0,0	0,5	2,5	42,6	0,1	-	1,2	0,0	-	47,4
BIRMA	0,0	-	0,0	-	0,2	4,7	0,0	-	0,0	-	-	5,0
THAILAND	2,5	0,6	0,2	1,9	1,8	97,0	2,9	0,2	4,8	1,4	-	113,5
LAOS	-	-	-	-	0,0	-	-	-	0,2	-	-	0,3
VIETNAM	-	-	-	-	0,1	0,0	0,1	0,0	-	0,4	-	0,7
MALAYSIA	0,6	0,1	0,3	0,7	0,2	96,8	2,3	0,1	9,5	-	-	110,6
SINGAPUR	2,9	0,5	0,9	3,0	6,0	217,3	2,4	1,3	1,6	0,3	-	236,2
INDONESIEN	2,9	0,2	0,0	1,0	1,3	87,3	0,1	0,1	0,8	0,0	-	93,5
PHILIPPINEN	3,9	0,2	0,1	2,9	0,1	65,1	3,5	0,0	0,5	0,0	-	79,4
HONGKONG	21,6	7,4	4,0	16,3	22,6	611,4	24,7	1,4	19,9	0,3	-	729,7
CHINA, TAIWAN	1,7	0,1	0,0	0,2	0,0	35,2	1,9	-	1,9	0,0	-	41,0
JAPAN	65,7	12,2	1,7	31,5	36,2	908,2	40,5	15,5	23,0	1,5	-	1 136,3
MALEDIVEN	-	-	-	3,2	-	0,8	0,0	-	0,0	-	-	3,6
KOREA RP	12,9	0,3	2,2	13,5	3,0	151,7	26,6	21,3	2,2	0,0	-	233,6
KOREA DEM VR	-	-	-	-	-	0,1	0,0	-	-	-	-	0,1
CHINA VR	2,0	1,3	2,9	5,5	2,6	60,7	1,2	3,9	2,4	0,1	-	82,6
ASIEN ZUS.	319,4	94,3	40,9	216,6	2 242,3	6 310,6	172,9	73,0	265,3	8,6	-	9 744,1
AUSTRALIEN	3,6	0,7	1,1	2,5	0,7	473,4	2,4	1,3	2,9	0,4	-	485,5
NEUSEELAND	0,1	-	0,0	0,0	0,0	46,5	0,0	-	0,1	-	-	46,9
OZEANIEN AM	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,0	-	0,0
FIDSCHI	-	-	-	-	-	0,5	-	-	0,0	-	-	0,5
UEB.OZEANIEN	0,1	-	-	0,0	-	0,0	-	-	-	-	-	0,1
NEUKALEDON	0,0	-	-	-	-	0,0	0,0	-	-	-	-	0,0
POLYNES FR	0,1	0,0	-	-	-	0,0	0,0	-	0,1	-	-	0,3
VANUATU	0,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,0
PAPUA-NEUGUI	3,4	-	-	-	-	0,1	-	-	-	-	-	3,6
AUSTR.-OZ. ZUS.	7,3	0,7	1,1	2,6	0,7	520,7	2,4	1,3	3,2	0,4	-	540,3
INSGESAMT	1 061,6	325,5	121,7	1 459,5	3 183,6	17 143,7	744,6	382,8	1 220,6	71,6	3,1	25 715,3

*) LUFTTRANSPORTWEG, OHNE UMLADUNGEN.

6.4 VERFLECHTUNG NACH HERKUNFTS- UND ENDZIELFLUGPLÄTZEN BZW. LÄNDERN

IM VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERHALB DES BUNDESGBIETES *)

EMPFANG												
TONNEN												
VON HERKUNFTS- LAND	HAM	HAJ	BRE	DUS	CGN	FRA	STR	NUE	MUC	BER	UES	INSGESAMT
NACH ENDZIELFLUGPLATZ												
FINNLAND	8,5	1,4	0,3	3,5	3,8	13,6	4,5	0,8	3,2	1,4	0,0	41,0
SCHWEDEN	6,0	1,6	1,3	26,6	1,7	22,2	4,9	5,4	9,4	1,6	0,4	80,8
NORWEGEN	5,0	1,0	1,0	1,0	0,5	3,5	0,9	0,5	2,8	1,6	0,0	17,7
DAENEMARK	10,1	3,6	0,8	17,2	3,7	48,5	12,8	2,0	14,3	1,3	0,0	114,4
GR BRITANN	62,4	55,8	12,5	162,5	83,7	418,8	42,2	11,1	120,8	42,2	1,3	1 013,3
IRLAND	4,6	0,7	0,2	14,1	1,8	25,0	3,7	0,3	9,0	0,1	-	59,4
ISLAND	-	-	-	0,1	0,0	-	-	-	-	-	-	0,1
NIEDERLANDE	6,0	0,3	1,3	2,2	0,1	10,4	2,0	0,2	8,4	7,0	-	38,0
BELGIEN	5,2	1,0	0,5	1,4	0,2	12,3	10,4	0,6	5,9	2,3	-	39,8
LUXEMBURG	0,0	-	-	0,1	0,0	0,7	0,2	-	0,9	0,1	-	2,1
FRANKREICH	34,5	6,4	4,8	40,9	6,2	101,2	19,8	4,5	58,0	25,8	0,0	302,2
SPANIEN	20,1	3,5	4,3	156,9	17,5	213,6	12,8	5,7	15,6	6,5	0,0	456,6
PORTUGAL	15,2	4,9	1,0	18,3	3,7	32,3	15,7	3,6	39,5	10,2	0,0	144,5
MALTA	0,5	0,7	-	5,4	0,1	0,8	0,1	1,0	5,1	0,9	-	14,6
GIBRALTAR	0,1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,1
SCHWEIZ	15,0	2,5	2,4	13,3	6,5	31,0	13,6	1,6	21,5	5,6	0,1	113,1
OESTERREICH	2,8	0,9	2,0	10,0	2,1	27,4	3,8	1,0	7,7	3,5	-	61,1
ITALIEN	31,2	3,8	2,3	54,1	7,9	78,3	23,5	4,1	67,8	7,6	0,0	280,6
GRIECHENLAND	30,2	13,9	5,8	112,9	20,9	105,3	47,7	7,5	41,2	12,7	0,0	398,0
TUERKEI	30,6	5,1	2,0	137,8	23,0	134,1	40,6	8,9	20,5	1,9	0,0	404,5
JUGOSLAWIEN	2,2	3,7	0,5	2,8	2,2	93,9	5,5	2,1	7,7	0,8	-	121,3
UNGARN	0,9	0,5	0,2	1,5	0,7	6,6	4,7	1,0	1,3	0,2	-	17,4
TSSCHECHOSLOW	1,2	0,4	0,0	0,0	0,4	8,2	0,1	-	0,5	0,1	0,0	11,8
RUMANIEN	0,8	-	-	-	0,0	10,0	-	0,0	0,2	0,1	-	11,2
BULGARIEN	0,1	0,1	-	6,4	0,3	9,6	0,5	0,5	0,1	0,0	-	17,6
POLEN	0,8	0,0	0,8	-	0,9	6,3	0,3	0,0	0,1	0,1	-	8,4
SOWJETUNION	5,7	0,0	0,1	0,3	0,5	21,5	0,2	0,0	0,8	-	0,0	29,1
EUROPA ZUS.	289,7	111,9	44,0	789,4	188,5	1 436,0	270,2	62,5	462,2	133,3	2,1	3 789,8
LIBYEN	8,1	0,0	0,0	0,1	0,5	14,8	0,5	0,1	0,1	-	-	24,3
TUNESIEN	2,9	0,6	1,9	7,4	0,5	17,2	2,8	0,4	1,2	1,8	0,0	36,8
ALGERIEN	0,4	0,9	0,2	-	1,2	3,0	-	-	-	-	-	5,7
MAROKKO	3,2	0,3	0,1	6,6	0,6	24,4	15,6	2,1	4,1	0,4	-	57,6
SENEGAL	-	0,1	-	0,2	1,1	5,6	-	-	0,0	-	-	7,0
GUIN.-BISSAU	0,2	-	-	-	-	0,5	-	-	-	-	-	0,7
SIERRA LEONE	0,0	-	-	-	0,0	0,1	-	-	-	-	-	0,1
LIBERIA	0,0	-	0,0	0,3	0,1	0,1	0,1	-	-	-	-	0,5
ELFENBEINKUE	3,2	-	-	8,0	0,2	8,7	0,0	-	-	0,0	-	20,2
GHANA	0,1	-	-	0,0	0,0	0,1	-	0,4	-	-	-	0,7
TOGO	0,5	-	-	0,0	-	0,4	-	-	-	-	-	0,9
NIGERIA	0,9	-	-	0,0	0,0	0,4	-	-	1,1	-	-	2,4
KAMERUN	0,3	-	-	0,1	0,6	0,2	0,1	-	0,0	-	-	1,3
ZENT AF REP	-	-	-	-	0,3	-	-	-	-	-	-	0,3
AEQU-GUINEA	-	-	-	-	-	0,0	-	-	-	-	-	0,0
GABUN	0,0	-	-	-	0,0	0,0	-	-	-	-	-	0,1
ZAIRE	-	-	-	-	0,1	0,1	0,0	-	-	-	-	0,2
AEGYPTEN	2,4	-	0,0	5,2	1,0	33,9	0,9	0,2	4,1	0,3	-	48,0
SUDAN	0,2	-	-	-	-	0,1	-	-	0,0	-	-	0,4
AETHIOPIEN	2,4	-	-	-	0,2	90,0	-	-	0,1	-	-	92,6
SOMALIA	0,4	-	-	-	0,0	0,6	-	-	0,0	-	-	1,0
KENIA	36,6	0,3	0,1	0,0	19,2	622,6	0,4	0,0	8,5	1,3	-	689,0
RUANDA	-	-	-	-	-	-	0,0	-	-	-	-	0,0
TANSANIA	0,2	-	-	0,0	-	0,4	-	-	0,0	-	-	0,7
SAMBIA	0,1	0,1	0,1	-	0,0	0,5	-	-	-	-	-	0,8
MALAWI	0,1	0,0	0,2	-	0,0	0,1	0,0	-	0,1	0,0	-	0,7
MOSAMBIK	-	-	-	-	0,0	0,0	-	-	0,2	-	-	0,2
SIMBABWE	0,3	-	0,1	0,1	0,1	5,2	0,7	8,1	3,1	0,1	-	17,7
MAURITIUS	6,4	1,4	0,9	6,9	0,0	9,1	5,2	2,8	-	-	-	32,5
SUEDAFRIKA	41,7	1,2	2,5	15,4	31,7	225,9	12,8	7,7	39,2	7,2	0,0	385,2
SESCHELLEN	0,1	-	-	-	-	0,0	-	-	-	-	-	0,1
BOTSJUANA	-	0,0	-	-	0,0	0,0	0,0	-	0,1	0,1	-	0,2
AFRIKA ZUS.	110,7	5,0	6,2	50,3	57,5	1 064,3	35,5	21,8	62,0	11,2	0,1	1 427,8
KANADA	10,5	1,2	1,3	42,9	4,9	218,3	10,4	1,8	14,1	3,0	-	308,5
VER STAAT O	95,2	54,6	15,4	178,1	173,3	2 742,4	170,3	44,2	229,6	21,3	0,0	3 724,3
VER STAAT W	5,4	7,2	0,8	3,9	6,1	263,8	10,5	1,8	39,7	17,1	0,0	356,3
MEXIKO	13,9	15,5	0,0	2,7	6,5	56,4	4,5	0,0	2,4	4,7	-	106,7
GUATEMALA	7,8	-	0,1	3,2	0,0	5,6	0,1	-	0,0	0,0	-	16,9
HONDURAS	0,0	-	-	0,0	0,0	-	-	-	0,0	-	-	0,1
BAHAMAS	-	-	-	-	-	-	0,0	-	0,0	-	-	0,0
BELIZE	-	-	-	-	-	0,2	-	-	-	-	-	0,2
EL SALVADOR	0,0	-	-	0,0	-	0,1	0,1	-	0,6	-	-	0,8
NICARAGUA	-	-	-	0,0	-	-	-	-	-	-	-	0,0
COSTA RICA	0,0	-	0,1	-	-	0,9	0,0	-	0,0	0,0	-	1,0
PANAMA	0,0	-	0,0	-	0,0	0,0	-	-	0,0	-	-	0,1
JAMAICA	0,0	-	-	-	0,0	12,2	0,2	-	-	-	-	12,4
WESTINDIEN	-	-	-	0,0	-	0,3	0,1	-	-	-	-	0,4
CURACAO	0,0	-	-	-	-	0,0	0,0	-	-	-	-	0,1
DOMINIK REP	0,2	-	-	0,0	0,0	0,0	-	-	-	-	-	0,2
TRINID.U.TOB	-	-	-	0,0	0,0	0,0	0,0	-	-	-	-	0,1
KUBA	3,6	-	0,0	0,0	0,5	0,2	-	-	0,1	-	-	4,4
VENEZUELA	1,6	0,5	0,3	3,4	0,8	0,9	0,3	0,0	1,1	0,1	-	9,1
BRASILIEN	67,5	0,4	7,4	17,1	14,9	145,1	5,3	3,6	17,8	4,4	-	283,6
PARAGUAY	-	-	0,0	0,0	0,2	0,1	0,3	-	-	-	-	0,7
URUGUAY	0,2	-	0,1	0,0	0,0	9,7	3,5	0,6	0,4	0,0	-	14,5
ARGENTINIEN	2,3	-	0,0	0,0	0,0	35,3	0,0	0,0	0,0	-	-	37,7

*) LUFTTRANSPORTWEG, OHNE UMLADUNGEN.

6.4 VERFLECHTUNG NACH HERKUNFTS- UND ENDTIELFLUGPLÄTZEN BZW. LÄNDERN

IM VERKEHR MIT GEBIETEN AUSSERHALB DES BUNDESGEBIETES *)

EMPFAANG													
TONNEN													
VON HERKUNFTS- LAND	HAM	HAJ	BRE	DUS	NACH ENDTIELFLUGPLATZ			STR	NUE	MUC	BER	UEB	INSGESAMT
					CGN	FRA							
KOLUMBIEN	12,7	0,2	0,3	1,4	0,6	228,3	0,1	0,0	2,1	0,1	-	-	248,8
ECUADOR	0,4	-	0,0	0,2	0,1	3,1	0,5	-	0,0	0,0	0,0	-	4,8
PERU	3,4	0,1	0,1	1,9	0,2	12,8	0,6	0,2	2,2	0,9	-	-	22,5
BOLIVIEN	1,2	0,0	-	0,0	0,3	0,4	0,8	0,0	0,4	0,0	-	-	3,2
CHILE	0,6	0,0	0,0	0,1	0,2	32,4	3,0	0,7	5,3	0,4	-	-	45,6
AMERIKA ZUS.	226,5	78,8	28,8	285,1	208,7	3 768,9	210,5	53,0	316,9	52,0	0,0	-	5 199,5
ZYPERN	0,1	0,0	-	0,0	0,2	4,5	0,0	-	0,7	0,1	-	-	5,6
LIBANON	1,1	-	0,2	0,0	1,1	14,9	0,1	-	1,7	0,2	-	-	19,2
ISRAEL	2,8	0,1	0,0	3,6	4 734,9	327,9	7,7	0,0	37,5	0,2	-	-	5 114,6
JORDANIEN	0,4	0,0	0,0	0,0	0,2	14,1	0,2	0,1	0,1	0,0	-	-	15,2
SYRIEN	3,6	0,1	-	0,5	0,4	4,2	0,5	0,1	5,9	0,2	-	-	15,8
IRAK	3,4	-	-	3,7	2,8	24,8	2,6	-	3,1	-	-	-	40,5
IRAN	43,5	0,8	0,1	11,3	3,0	30,4	1,3	0,2	1,2	0,6	1,9	-	94,0
KUWAIT	0,4	0,0	0,2	3,9	0,3	10,7	7,2	1,0	0,6	0,1	0,0	-	24,3
BAHRAIN	0,3	-	0,0	0,2	-	7,1	-	-	0,2	-	-	-	7,6
KATAR	-	-	-	0,0	0,1	0,2	0,0	-	-	0,0	-	-	0,2
SAUDI-ARAB	1,9	1,2	0,4	2,2	0,6	42,5	3,9	0,6	3,2	0,1	0,0	-	56,7
JEMEN	0,1	-	-	-	0,1	1,1	0,0	-	0,0	-	-	-	1,4
JEMEN DEM VR	0,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,0
OMAN	0,0	0,0	0,0	0,0	0,2	0,7	0,1	-	0,5	-	-	-	1,5
V.A. EMIRATE	0,7	0,2	0,8	0,0	0,4	11,8	0,1	0,0	0,7	0,2	-	-	14,9
PAKISTAN	38,4	2,6	2,2	32,1	13,9	93,1	31,2	8,6	8,2	3,3	-	-	228,5
BANGLADESCH	0,0	-	-	-	0,0	0,8	-	-	0,0	0,0	-	-	0,8
AFGHANISTAN	-	-	-	-	0,1	-	-	-	-	-	-	-	0,1
INDIEN	64,4	3,4	10,4	151,9	28,5	292,6	43,9	20,9	40,0	3,9	0,0	-	657,9
NEPAL	-	0,1	-	0,1	-	7,5	1,3	-	1,9	-	-	-	10,8
SRI LANKA	0,5	0,1	1,1	0,6	0,2	30,0	1,5	0,1	1,3	0,0	-	-	35,3
BIRMA	-	-	-	-	0,1	-	-	-	0,1	-	-	-	0,1
THAILAND	10,9	5,6	1,2	15,1	1,6	78,7	9,1	2,0	11,0	7,1	-	-	142,4
VIETNAM	0,8	-	-	0,1	-	-	-	-	-	-	-	-	1,0
MALAYSIA	0,4	0,1	0,6	3,9	0,2	60,1	3,1	3,6	19,4	2,2	1,0	-	94,6
SINGAPUR	5,4	4,3	1,1	6,4	6,1	102,4	8,8	2,3	21,5	1,5	-	-	159,8
INDONESIEN	7,1	0,8	0,8	0,9	0,7	7,8	0,3	3,2	0,4	0,4	-	-	22,4
PHILIPPINEN	1,9	0,0	0,0	8,4	0,1	42,7	5,0	1,9	14,6	0,1	0,1	-	77,9
HONGKONG	95,3	17,9	6,2	82,7	25,9	323,7	77,4	15,4	34,8	16,0	-	-	695,3
CHINA, TAIWAN	14,0	3,0	1,2	2,5	2,4	35,3	4,1	3,5	8,5	0,1	-	-	74,7
JAPAN	123,5	12,2	4,9	179,5	31,7	713,5	62,2	37,0	58,7	11,9	0,2	-	1 275,5
KOREA RP	10,7	0,9	0,4	12,4	3,7	30,3	3,2	1,7	11,1	1,6	-	-	76,1
CHINA VR	9,2	0,1	4,2	0,3	0,9	15,2	0,2	0,5	0,5	5,7	-	-	36,6
ASIEN ZUS.	438,1	53,4	35,6	522,4	4 858,4	2 328,5	278,1	102,8	325,4	55,3	3,2	-	9 001,4
AUSTRALIEN	0,7	0,6	0,2	2,2	1,0	35,9	11,2	1,1	3,1	1,5	-	-	57,5
NEUSEELAND	1,3	0,0	0,0	3,6	0,6	1,7	0,2	-	0,1	0,2	-	-	7,7
OZEANIEN AM	-	-	-	-	-	-	-	-	-	0,1	-	-	0,1
POLYNES FR	-	-	-	-	-	0,1	-	-	-	-	-	-	0,1
PAPUA-NEUGUI	-	-	-	-	0,0	-	-	-	-	-	-	-	0,0
AUSTR.-OZ. ZUS.	2,0	0,6	0,2	5,8	1,7	37,6	11,4	1,1	3,2	1,7	-	-	65,4
INSGESAMT	1 077,1	250,6	112,1	1 623,0	5 314,8	5 635,4	609,1	241,3	1 171,7	253,5	5,5	-	19 493,6

*) LUFTTRANSPORTWEG, OHNE UMLADUNGEN.

7 Luftpostversand Februar 1985*)

Tonnen

Flugplatz	Nach dem				Insgesamt	Januar bis Februar 1985
	Inland	euro- päischen Ausland	außer- euro- päischen Ausland	Ausland Zusammen		
Hamburg	278,8	100,8	74,7	175,5	454,3	940,5
Hannover	179,9	24,6	11,4	36,0	215,9	472,3
Bremen	94,6	15,1	8,3	23,4	118,0	237,2
Düsseldorf	44,6	95,6	58,7	154,3	198,9	401,3
Köln/Bonn	285,5	39,0	47,5	86,5	372,0	764,1
Frankfurt	624,8	195,1	491,0	686,1	1 310,9	2 664,0
Stuttgart	195,4	66,8	38,9	105,7	301,1	608,4
Nürnberg	177,8	37,7	12,9	50,6	228,4	489,3
München	299,4	61,5	65,3	126,8	426,2	889,6
Berlin (West) .	316,8	24,2	10,4	34,6	351,4	716,6
Insgesamt ...	2 497,6	660,4	819,1	1 479,5	3 977,1	8 183,3

*) Diese Zahlen enthalten den reinen Versand,
d.h. die Umladungen des In- und Auslandsver-
kehrs sind nicht enthalten.

Quelle: Posttechnisches Zentralamt, Darmstadt

Fachserie 8: Verkehr

Reihe 1: Güterverkehr der Verkehrszweige

Im Vierteljahresbericht werden die Gütertransportmengen für die Verkehrszweige Eisenbahn, Straßenfernverkehr, Binnen- und Seeschifffahrt sowie Luftverkehr und Rohrfernleitungen nachgewiesen. Die Ergebnisse sind nach Hauptverkehrsbeziehungen, Gütergruppen und Verkehrsbezirken gegliedert. Die Entwicklung des Güterverkehrs ist nach Güterabteilungen und Hauptverkehrsbeziehungen dargestellt. Im grenzüberschreitenden Verkehr wird nach Güterabteilungen differenziert.

Im inhaltlich ähnlich aufgebauten Jahresbericht werden die Ergebnisse für den grenzüberschreitenden Verkehr nach Güterhauptgruppen nachgewiesen.

Reihe 2: Eisenbahnverkehr

In monatlicher Erscheinungsfolge werden für den öffentlichen schienenengebundenen Verkehr der Deutschen Bundesbahn und der nichtbundeseigenen Eisenbahnen die wichtigsten Zahlen über Verkehrsleistungen und Verkehrseinnahmen im Personen- und Güterverkehr nachgewiesen. Regional sind die Ergebnisse des Güterverkehrs nach Hauptverkehrsbeziehungen, Verkehrsgebieten und -bezirken aufgeschlüsselt.

Im Jahresbericht werden – neben tiefer gegliederten Ergebnissen – Angaben über die Struktur der Unternehmen, den Bestand an Verkehrsmitteln und -einrichtungen sowie über Bahnbetriebsunfälle mit Personenschaden ausgewiesen. Ferner finden sich Angaben über den Personalbestand nach dem Beschäftigungsverhältnis und den betrieblichen Einsatz.

Reihe 3: Straßenverkehr

3.1: Straßen, Brücken, Parkeinrichtungen

Diese Veröffentlichung enthält die Ergebnisse der 1956 bis 1976 in fünfjährigem Turnus durchgeführten Statistik der Straßen in den Gemeinden, und zwar detailliertes Zahlenmaterial über die Länge der Gemeindestraßen nach Fahrbahnbreiten, Decken- und Straßenarten, Brücken im Zuge von Gemeindestraßen sowie öffentliche Parkflächen in größeren Gemeinden.

3.2: Personenverkehr der Straßenverkehrsunternehmen

Der Monatsbericht enthält Zahlen über den Linienverkehr der Großunternehmen (mit jährlichen Einnahmen aus dem Linienverkehr von mindestens 3 Mill. DM). Zusätzlich werden vierteljährlich Zahlen über den Linien- und Gelegenheitsverkehr aller Unternehmen (ohne den Gelegenheitsverkehr der Unternehmen mit weniger als 4 Bussen) veröffentlicht.

Im Jahresbericht sind neben den vollständigen Leistungsdaten (beförderte Personen, Personen-Kilometer, Wagen-Kilometer, Einnahmen) auch Strukturdaten der Unternehmen im Straßenpersonenverkehr einschl. Fahrzeugbestände und deren Platzangebot enthalten.

3.3: Straßenverkehrsunfälle

Der Monatsbericht bringt Angaben über Unfälle nach Unfallarten und Unfalltypen sowie über Unfallfolgen, ferner über Verunglückte und Unfallbeteiligte nach Art der Teilnahme am Straßenverkehr und Unfallursachen.

Der Jahresbericht mit wesentlich tiefer gegliederten endgültigen Zahlen vermittelt einen umfassenden Überblick über Unfälle, Verunglückte und Unfallursachen. Die Angaben werden durch lange Reihen und Vergleichszahlen aus dem Ausland ergänzt.

Reihe 4: Binnenschifffahrt

Die monatlichen Nachweisungen erstrecken sich auf den Güterverkehr auf Binnenwasserstraßen, den Güterumschlag in Binnenhäfen, den Verkehr an Grenzzoll- und Übergangsstellen, den Durchgangsverkehr, den Güterverkehr der Bundesländer nach Hauptverkehrsbeziehungen sowie an ausgewählten Schleusen.

Der Jahresbericht enthält weitergehende Nachweisungen des Güterverkehrs nach Verkehrsbezirken. Außerdem werden Unternehmen, deren verfügbare Schiffe, Beschäftigte und Umsätze in der Binnenschifffahrt, der Bestand an Binnenschiffen der Bundesrepublik Deutschland sowie Schiffsunfälle dargestellt.

Reihe 5: Seeschifffahrt

Im Monatsbericht werden Schiffs- und Güterverkehr über See nach Häfen, Flaggen und Verkehrsrichtungen, der Verkehr auf dem Nord-Ostsee-Kanal, der Containerverkehr über See mit Häfen außerhalb des Bundesgebietes und der Bestand an Seeschiffen unter der Flagge der Bundesrepublik Deutschland nachgewiesen.

Der Jahresbericht enthält weitergehende Nachweisungen sowie zusätzlich die Aufteilung des Güterverkehrs nach Verkehrsbezirken und Angaben über das Bordpersonal.

Reihe 6: Luftverkehr

Der Monatsbericht umfaßt den Personen-, Güter- und Postverkehr mit Luftfahrzeugen sowie Starts und Landungen nach Flughäfen. Diese Ergebnisse sind im Jahresbericht differenzierter aufgliedert, wobei zusätzlich noch Angaben aus der Unternehmensstatistik (Unternehmen, Beschäftigte, Luftfahrzeugbestand, Umsatz) und über den nichtgewerblichen Luftverkehr gebracht werden.

Systematiken

Systematik der Wirtschaftszweige mit Erläuterungen, Ausgabe 1979

Güterverzeichnis für die Verkehrsstistik, Ausgabe 1969

Verzeichnis der Verkehrsbezirke und Häfen, Ausgabe 1980



STATISTISCHES BUNDESAMT
GUSTAV-STRESEMANN-RING 11
6200 WIESBADEN 1

Veröffentlichungen und Prospekte sind durch den Verlag W.Kohlhammer GmbH, Philipp-Reis-Straße 3, Postfach 4211 20, 6500 Mainz 42, Tel. (061 31) 5 90 94/95, erhältlich.